

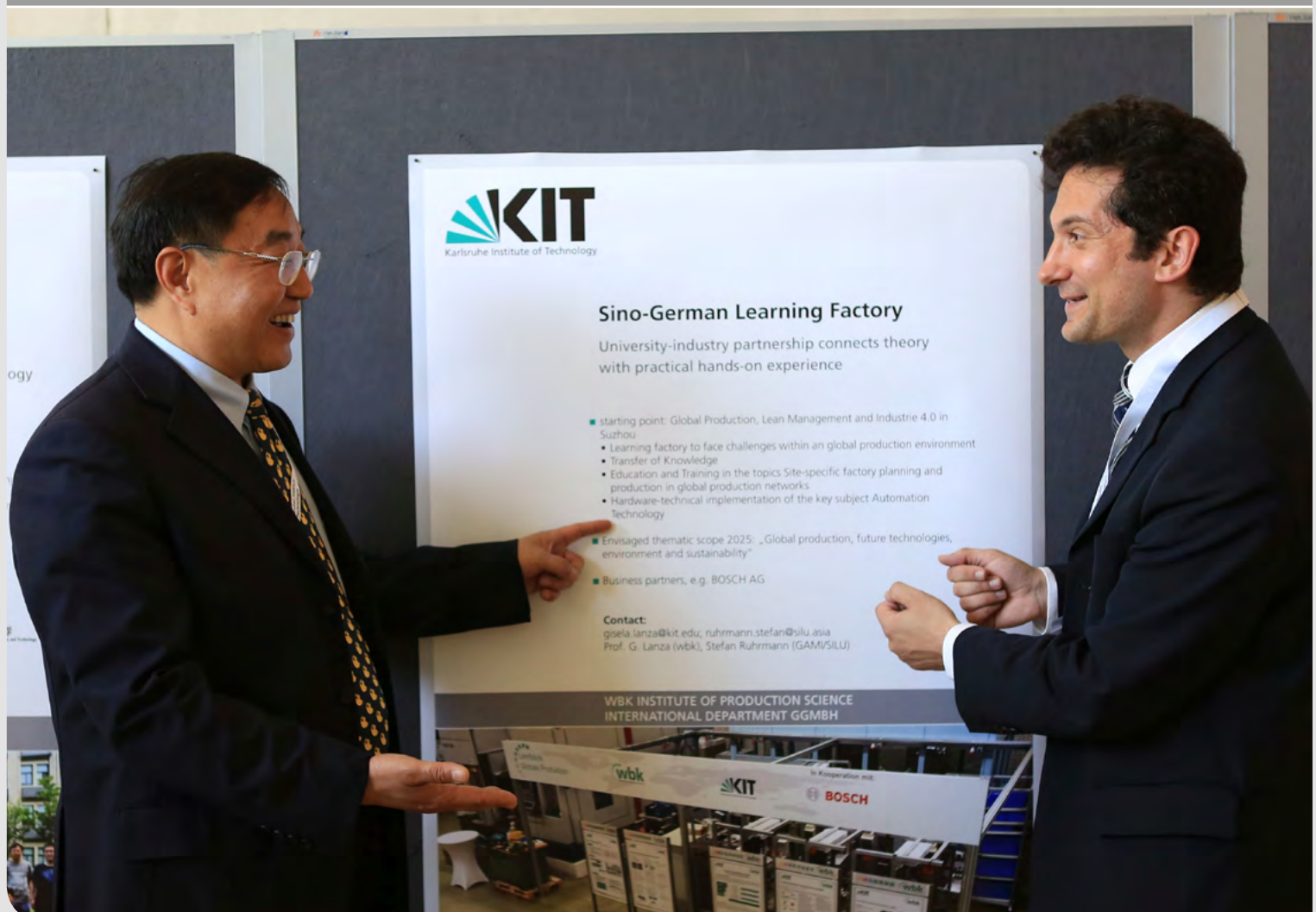
„Strategische Partnerschaften für gemeinsame Innovationen – Das KIT in der Provinz Jiangsu und dem Großraum Shanghai“ (StratP China)

Jahresbericht 2017

KIT在江苏省和上海地区-携手战略合作伙伴共同 创新（中国战略合作）

2017年度报告

DIENSTLEISTUNGSEINHEIT INTERNATIONALES | 外事办公室



INHALT

4 VORWORT DES VIZEPRÄSIDENTEN FÜR
INNOVATION UND INTERNATIONALES
PROF. DR. THOMAS HIRTH

40 ERFAHRUNGSBERICHTE VON
STUDIERENDEN

6 WAS IST STRATP CHINA?

44 DATEN UND FAKTEN

10 GRUSSWORTE UNSERER VIER
PARTNERUNIVERSITÄTEN

18 HIGHLIGHTS 2017

Internationalisierung und Innovation am KIT.....	18
Tag des KIT an der Tongji-Universität.....	20
Evaluationstreffen StratP China am KIT.....	21
Meilenstein-Workshop StratP China 2017.....	23
Erste Joint Entrepreneurship Summer School – Woche 1	24
Joint Workshop on Energy Topics.....	26
Erster Gast des Staff Exchange am KIT	27
Erste Joint Entrepreneurship Summer School – Woche 2	28
Erster KIT-SJTU-Workshop zur Kernenergietechnik.....	30
Research Workshop „Particles and the Universe“	31
Energie und Umwelt – zweiter KIT Innovation Day in China	32
Im Gespräch: KIT und Institute Shanghai Jiao Tong/Michigan	34
Perspektiven für den Technologietransfer.....	36
Internationale Konferenz für nachhaltige Produktion	37
Staff Exchange: Oliver Kaas zu Besuch in China	39

目录

5 开篇词

40 学生经验分享

8 何为“中国战略合作”？

46 数据及事实

11 -合作高校代表致辞

19 2017年度亮点

KIT国际化与创新力	19
同济大学-卡尔斯鲁厄理工学院日	20
StratP China项目评估会议	22
StratP中国项目2017年里程碑研讨会	23
上海交通大学与KIT联合创业夏令营-第一周	25
能源专题联合研讨会-和来自中国的高校和企业探索合作之路	26
有朋自远方来，不亦乐乎？-第一位来KIT交流的行政人员	27
上海交通大学与KIT联合创业夏令营-第二周	29
首届KIT-上海交大核能技术研讨会	30
KIT-上海交大合作研究“粒子与宇宙”专题讨论会	31
能源与环境-在中国的第二次KIT创新日活动	33
对话：KIT和上海交通大学密歇根学院联合研讨会	35
战略合作关系之技术转移	36
国际可持续生产会议	38
行政人员互换：Oliver Kaas的中国之旅	39

VORWORT

Vizepräsident für Innovation und Internationales Prof. Dr. Thomas Hirth



Liebe Leserinnen und Leser,

2017 ist das KIT mit seinen vier strategischen Partnern in Nanjing, Shanghai und Suzhou bereits in die zweite Hälfte der Projektförderung im DAAD-Programm „Strategische Partnerschaften und Thematische Netzwerke“ eingestiegen. Wir konnten mit „StratP China – KIT in der Provinz Jiangsu und im Großraum Shanghai“ seit Projektbeginn Anfang 2015 unsere Kooperationen mit den strategischen Partnern festigen, erweitern und vertiefen. Der Aufbau der strategischen Partnerschaften mit der Nanjing University of Science and Technology (NJUST), der Soochow University (SUDA), der Tongji University und der Shanghai Jiao Tong University (SJTU) leistet durch die wissenschaftliche, administrative und interkulturelle Vernetzung von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern, Studierenden und Verwaltungspersonal einen bedeutenden Beitrag zur Mission des KIT in Forschung, Lehre und Innovation sowie zur Umsetzung der Dachstrategie KIT 2025. Durch die Zusammenarbeit von Akteuren aus Forschung, Lehre und Innovation des KIT und der chinesischen Partner sowie die aktive Gestaltungsmitwirkung von Studierenden schafft StratP China ein Disziplinen und Themen übergreifendes Kooperationsnetzwerk.

So konnten von 2015 bis 2017 insgesamt 249 Studierende, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Mitarbeitende der Verwaltung des KIT und der chinesischen Partneruniversitäten durch Reisekostenzuschüsse und Stipendien für Studien- bzw. Forschungs- und Arbeitsaufenthalte gefördert werden. Zu diesem großen Erfolg möchte ich allen Beteiligten am KIT – und besonders auch unseren strategischen Partneruniversitäten in China – gratulieren und danken.

Im März des Jahres 2017 konnte ich mich bei meiner ersten China-Reise als Vizepräsident für Innovation und Internationales des KIT selbst von der beeindruckenden Innovationskraft und dem schöpferischen Kooperationswillen der chinesischen Partner überzeugen. So sind mit der DAAD-Förderung inzwischen einige herausragende Kooperationsprojekte entstanden, etwa im Bereich Industrie 4.0, in den Geisteswissenschaften, der Mathematik und in den Umweltwissenschaften, die ohne das Fundament der strategischen Partnerschaft nicht möglich gewesen wären.

Ab 2018 verbinden und erweitern wir unsere China-Aktivitäten in dem vom BMBF zur Förderung ausgewählten Projekt „CuLTURE China – The KIT Innovation Network for Cultural Learning and Training in a University and Research Environment“. Dabei bauen wir explizit auf die strategische Partnerschaft auf und erweitern diese um das bedeutende Element der interkulturellen China-Kompetenz. In diesem Sinne freue ich mich auf viele weitere spannende und erfolgreiche Projekte des KIT in China und mit unseren strategischen Partnern.

Ihr
Thomas Hirth

开篇词

卡尔斯鲁厄理工学院创新及外事副校长

亲爱的读者们，

在由德意志学术交流中心企划的“战略合作和专题网络”项目中，卡尔斯鲁厄理工学院 (KIT)和位于南京、上海与苏州的四所战略合作高校于2017年正式踏入了项目的后半程。至此，我们在共同前进的道路上已取得了不小的成就。自2015年初以来，我们在“中国战略合作伙伴”项目的支持下，以各种方式巩固、扩大并加深了与战略合作伙伴之间的合作。与南京理工大学，苏州大学，同济大学和上海交通大学建立的战略伙伴关系，使双方的学术、行政人员有了进一步的联系，推动了中德学者、学生及行政管理人员之间的跨文化交际，也为KIT完成研究、教学与创新领域的使命，以及对KIT 2025战略在科教研和国际交流方面的实施做出了巨大的贡献。KIT与战略合作高校的科教研人员通力合作，学生也积极参与活动，”中国战略合作“项目由此建立了一个跨学科和全面的合作网络。从2015至2017年之间，双方共有多达249名学生、学者以及管理行政人员，获得了包括旅行补助金、科研奖学金、访学补助金等多种形式的资助。我在此向所有KIT有关人员，特别是向战略合作高校的各位，对所取得的巨大成果，表示衷心的感谢！

2017年3月，我以KIT创新及外事副校长的身份第一次访问了中国，中国合作伙伴身上的创新能力和创造意愿给我留下了十分深刻的印象。在德意志学术交流中心的资助下，在工业4.0、人文科学、数学和环境科学领域诞生了一些优秀的合作项目，如果没有这层战略伙伴关系的基础，这些都是不可能实现的。

自2018年起，通过德国联邦教育与研究部资助的项目“文化中国—KIT创新网络之如何在大学和科研机构进行文化学习和培训”，我们将进一步拓展我们在中国的活动内容。在此过程中，我们会更精准地定位战略合作关系，围绕学者、学生和管理人员的中德跨文化交际能力，有意识且有目标地去加强它。我们将与合作伙伴分别在气候与环境、自动化与工业4.0以及创业领域展开合作。因此，我对未来能与中国的合作伙伴们一起继续开展精彩而成功的KIT项目，充满期待。

Thomas Hirth博士，教授

卡尔斯鲁厄理工学院创新及外事副校长

WAS IST STRATP CHINA?

StratP-China steht für: Strategische Partnerschaften für gemeinsame Innovation – Das KIT in der Provinz Jiangsu und dem Großraum Shanghai.

Projektverantwortlich: Oliver Schmidt

Projektkoordination: Jie Han

Programmlinie: A - Strategische Partnerschaften

Projekttitel: Strategische Partnerschaften für gemeinsame Innovationen – KIT in der Provinz Jiangsu und dem Großraum Shanghai

Partnerland: China

Partner:

Nanjing University of Science and Technology – NJUST
Shanghai Jiao Tong University – SJTU
Soochow University – SUDA
Tongji University Shanghai

ZIELE

- Stärkung der bilateralen Partnerschaften sowie thematische Erweiterung und Ausbau des strategischen Netzwerks mit thematischen Bezügen und starkem Innovationsfokus
- Aufbau einer interdisziplinären Forschungs- und Innovationsplattform in Jiangsu und im Großraum Shanghai
- Stärkung der strategischen Präsenzachse Shanghai – Suzhou – Nanjing
- Ausbau der bestehenden Qualifizierungsangebote der KIT-Außenstelle auf neue, in China relevante Themenfelder in einem deutsch-chinesischen Demonstrations- und Innovationszentrum für „Globale Produktion, Zukunftstechnologien, Umwelt und Nachhaltigkeit“

MASSNAHMEN

- Jährliches Abstimmungstreffen der Mitglieder (Universitäten)
- China-spezifische Kurse
- Fact Finding Missions, Workshops und Summer Schools
- Neue Instrumente in der Zusammenarbeit (Demonstrations- und Innovationszentrum, abgestimmte Graduiertenförderung, gemeinsame Labs / Testanlagen)
- Öffnung und gemeinsames Marketing von Veranstaltungen
- Ausrichten gemeinsamer Symposien / Kongresse
- Innovationsforum und -börse am KIT
- Intensivierung der Alumniarbeit



KOOPERATIONSFELDER

- Astroteilchenphysik
- Elektrotechnik
- Energieforschung
- Entrepreneurship
- Fahrzeugtechnik
- Industrie 4.0
- Innovationsforschung
- Mathematik
- Nanotechnologie
- Produktionswissenschaft und Automatisierungstechnik
- Sozial- und Geisteswissenschaften
- Umweltwissenschaften

何为“中国战略合作”？

StraP China是“KIT在江苏省和上海地区-携手战略合作伙伴共同创新”项目的简称

项目负责人：Oliver Schmidt

项目协调官：韩婕

项目所属：A-战略合作伙伴

项目名称：KIT在江苏省和上海地区-携手战略合作伙伴共同创新

合作国：中国

合作伙伴：
南京理工大学（NJUST）
上海交通大学（SJTU）
苏州大学（SUDA）
上海同济大学

目标：

加强双边伙伴关系和主题的开拓延伸，中期扩展至建成主题多样、创新点突出的战略合作系统

在江苏省和上海地区建设跨学科研究以及创新平台

加强上海—苏州—南京地区的战略合作
在KIT中国研究院已有的质量管理课程的基础上，结合中国当下热门主题将其拓展成为一个以“全球生产，未来技术，环境研究和可持续性”为目标的德中展示创新中心

措施

战略合作伙伴年度会议

与中国相关的培训课程

实地考察、研讨会及暑期学校

合作中的新方法（如展示创新中心、协调促进研究生和博士生项目、共用实验室和设备）

开放并共同参与活动的市场宣传

举办共同的学术交流会/专业会议

KIT创新论坛和创新交易会
强化校友工作

行政人员交换



合作领域

- 天体物理学
- 电气工程学
- 创业
- 运输工具工程学
- 工业4.0
- 创新研究
- 数学
- 纳米技术
- 制造科学和自动化技术
- 社会学和人文科学
- 环境科学

NANJING UNIVERSITY OF SCIENCE AND TECHNOLOGY

Prof. Dr. LIU Zhong

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe KIT-Kollegen,

2017 war ein fruchtbares Jahr! Im DAAD-Projekt „StratP China“ ist die Kooperation zwischen beiden Universitäten intensiv vorangetrieben worden, vor allem auf dem Feld der nanotechnologischen Forschung. Auf der APAIE-Jahrestagung 2017 wurden die Forschungsergebnisse und die Kooperation einem breiten Publikum erfolgreich vorgestellt, was ohne die enge strategische Zusammenarbeit mit dem KIT nicht möglich gewesen wäre.

Außerdem wurde im letzten Jahr der Austausch verstärkt. Delegationen von beiden Seiten haben jeweils zweimal die Partneruniversität besucht, um eine Plattform zu schaffen, auf der unsere Expertinnen und Experten sowie Professorinnen und Professoren die wissenschaftlichen und administrativen Kooperationen fördern und begleiten können. Die Kooperationen werden in den Bereichen Energie, Umwelt und Technologietransfer ausgeweitet und verstärkt. Der Frühling 2018 steht schon vor der Tür. Das neue Jahr des Hundes bringt nicht nur Glück und Gesundheit, sondern die Entwicklung und Unterstützung der Partnerschaft. Wir freuen uns darauf, die Zusammenarbeit weiterhin erfolgreich fortzuführen!

Prof. Dr. LIU Zhong
Director of the Division of International Exchanges and Cooperation
Nanjing University of Science and Technology

南京理工大学

Prof. Dr. LIU Zhong

尊敬的女士们、先生们，KIT同仁：
你们好！

春天的脚步悄悄走来，尽管还有一丝凉意，但是“狗年旺旺”给人们带来幸福和吉祥。

2017年是一个令人激动的一年！在中德高校战略合作伙伴关系“StratP China”项目框架下，两校在纳米非晶材料领域合作取得了瞩目的成果，携手在2017年亚太教育年会上展示了两校战略合作的风采。

2017年是一个承前启后的一年！两校交流频繁--贵校校领导代表团两次访问我校、我校教师代表团两次赴贵校交流，通过双方校领导、相关学科领域的专家教授们的交流和对接，双方决定在深化已有合作基础上，加强在能源、环境和成果转让等领域的合作，拓展双方的合作领域。

2018年将是充满生机的一年！我们继续与贵校精诚合作，探索新模式，推动两校合作的务实发展！



刘中
南京理工大学国际处处长

SHANGHAI JIAO TONG UNIVERSITY

GUO Liang (Ms.)

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Jahr 2017 mit seinen vielen Aktivitäten und Erfolgen ist vorbei. Mit Blick auf 2018 grüße ich Sie, bedanke mich im Namen der Division of International Cooperation and Exchange der Shanghai Jiao Tong University (SJTU) herzlich und wünsche Ihnen alles Gute für das neue Jahr.

Das Projekt „StratP China“ befindet sich 2017 im dritten Projektjahr. Die Zusammenarbeit zwischen SJTU und KIT ist in die Tiefe gegangen und einige neue Kooperationsbereiche sind aufgetaucht.

Im März 2017 besuchte der Vize-Präsident für Innovation und Internationales des KIT, Prof. Dr. Thomas Hirth, die SJTU. Während seines Besuchs warf Prof. Hirth, zusammen mit der Vize-Präsidentin der SJTU, Prof. XU Xuemin, einen Rückblick auf die bisherige Zusammenarbeit zwischen SJTU und KIT im Rahmen von „StratP China“. Dabei wurden die Kooperationsfelder mit großem Potential analysiert. Diese Analyse bietet einen Ausblick in die Zukunft der Zusammenarbeit. Ein großes Interesse beider Seiten besteht darin, Doppelabschlussprogramme auf- bzw. auszubauen. Danach besuchte Prof. Hirth die School of Mechanical Engineering. In Hinblick auf das langjährige GEARE-Programm (Global Engineering Alliance for Research and Education) tauschte sich Prof. Hirth mit der Leitung des Instituts tief und gründlich aus und sprach über die zukünftige Entwicklungsperspektive. Am Ende tauschte sich Prof. Hirth mit dem Leiter des Joint Instituts der SJTU, Herrn WANG Peisen über die Kooperation zwischen seinem Institut und dem KIT aus.

Der Besuch von Prof. Hirth besitzt eine große Bedeutung und hat die Zusammenarbeit zwischen SJTU und KIT kräftig vorangetrieben. Das beste Beispiel ist der Austausch im Bereich Studenten und Dozenten zwischen dem KIT und dem Joint Institute der SJTU. In 2017 wurde ein MoU bezüglich des Studentenaustausches unterschrieben. Im Wintersemester 2018 werden die ersten Austauschstudierenden des Joint Institutes am KIT ankommen. Außerdem haben sechs Wissenschaftler des Joint Institutes in 2017 an einem gemeinsamen Workshop am KIT teilgenommen und mit Wissenschaftlern des KIT aus den Bereichen Optik, Angewandte Physik und Nanowissenschaften einen ersten akademischen Austausch durchgeführt.

Auch in Bereichen wie Mathematik, Elementarteilchenphysik und Entrepreneurship ist die Zusammenarbeit weiter vorangetrieben worden.

Die hervorragenden Ergebnisse der Zusammenarbeit sind ohne die große Unterstützung der Wissenschaftler sowie der International Offices beider Seiten nicht möglich. An dieser Stelle bedanke ich mich für die große Unterstützung, das Engagement für das Vorantreiben der Zusammenarbeit sowie die Professionalität unseres Partners. Ich bin mir sicher, dass die Zusammenarbeit zwischen SJTU und KIT immer tiefer und besser wird. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit im Jahr 2018.

GUO Liang (Ms.)
Deputy Director
Division of International Cooperation and Exchange
Shanghai Jiao Tong University

上海交通大学

GUO Liang (Ms.)

尊敬的女士们先生们，
你们好！

繁忙而又收获颇丰的2017即将过去，值此辞旧迎新之际，我谨代表上海交通大学国际合作与交流处全体同仁，向各位致以诚挚的问候！

2017年是中国战略项目的第三个年头，上海交通大学和KIT的校际合作在原有的基础上更深入、更密切，并涌现了新的合作领域。

2017年3月，KIT创新及外事副校长Thomas Hirth教授访问了上海交通大学。访问期间，Hirth教授与上海交通大学副校长徐学敏回顾了两校在中国战略项目框架内达成的合作及其发展，分析并展望了具有发展潜力的学科，两校对建立双学位项目表示了极高的兴趣。随后，Hirth教授

参观了机械与动力工程学院，并和院领导就两校开展多年的GEARE（Global Engineering Alliance for Research and Education）项目进行了深入的交流，展望了未来的发展前景。最后，Hirth教授和上海交大密西根学院院长黄佩森教授就KIT和其学院的合作进行了沟通和交流。

Hirth教授对上海交大的访问意义深远，并在一定程度上推动了双方院校的合作和发展。最好的例子就是KIT和上海交大密西根学院在2017年签署了学生互换的协议。密西根学院的第一批交换学生将于2018年冬季学期抵达KIT。另外，6位来自密西根学院的教授和学者们与KIT的同仁们在光学、应用物理学以及纳米科学等领域展开了第一次学术交流。

除了以上提到的合作，双方在其他的领域如数学、天体物理以及创新创业等学科，都进行了更为深入的合作。

卓越的合作成果离不开双方高校学者以及外事部的大力支持。在此，感谢各位一直以来对我们工作的支持。我相信，在双方不断的努力下，上海交大和KIT的合作会一年比一年好，一年比一年更上一层楼。在新的一年里即将到来之际，期待与贵校有更多的合作机会。

郭亮
上海交通大学国际合作与交流处
副处长



SOOCHOW UNIVERSITY

Prof. Dr. ZHANG Qiao

Sehr geehrte Damen und Herren,

Im DAAD Projekt hat sich die Soochow Universität im Jahr 2017 mit dem KIT dem Austausch von Studierenden, Forschenden und Postdocs sowie der Kooperation in der Chinesisch-Deutschen „Lernfabrik“ im Demonstrations- und Innovationszentrum der KIT China Branch gewidmet.

Darüber hinaus haben die beiden Universitäten in diesem Jahr angefangen, eine Forschungskooperation in der Robotertechnik zu etablieren. Im vergangenen Jahr ist die strategische Partnerschaft von beiden Einrichtungen intensiv gefördert worden. Wir freuen uns darauf, das Engagement und die sinnvollen Aktivitäten mit dem KIT fortzusetzen.

Im Hinblick auf die Entwicklung der strategischen Partnerschaft für das Jahr 2018 möchten wir in vollem Umfang mit dem KIT kooperieren, um die Mobilität von Studierenden und Lehrenden zu erhöhen und die gemeinsamen Forschungsaktivitäten in Robotik und Produktionstechnik zu stärken.

Auf den Gebieten Nanomaterialien und Umwelttechnologie planen wir mit dem KIT gemeinsame Workshops, Seminare, Konferenzen und Summer Schools. Wir würden gerne eine Delegation von Forschern und Professoren in den betreffenden Fächern organisieren, damit sie in der zweiten Hälfte dieses Jahres unsere Partneruniversität besuchen und persönlich mit den Experten des KIT über weitere Kooperationsmöglichkeiten diskutieren können. Genauso gern blicken wir den Besuchen des KIT in Suzhou entgegen.

Die Soochow Universität betrachtet das KIT als einen der wichtigsten Partner nicht nur in Europa, sondern in der Welt. Wir werden dem strategischen Plan genau folgen und weiterhin eng mit dem KIT im „StratP China“-Projekt zusammenwirken.

Prof. Dr. ZHANG Qiao
Director
International Office
Soochow University

苏州大学

Prof. Dr. ZHANG Qiao

尊敬的女士们，先生们！

你们好！

2017年，在德国学术交流中心（DAAD）的大力支持下，苏州大学与KIT大力推动两校间学生、学者以及博士后的交流与学习，在KIT中国分部的示范创新中心，中德“学习工厂”也有诸多密切的合作。

另外，两所大学从今年起将对机器人工程领域进行探索研究。而在过去的一年里，我们见证了两所大学是如何进一步夯实战略合作伙伴关系的，苏州大学十分荣幸能与KIT继续开展相关的活动。



关于2018年的合作关系发展，我们计划联手KIT进一步加强两所大学学生和院系间的联络，推动机器人和生产制造科学领域的共同研究项目。

我们还计划以研讨会、讲座、专题会议、夏令营等方式与KIT一同对纳米材料与环境治疗领域进行研究。如果方便的话，我们希望能下半年派代表团前往德国KIT，与贵校的科研人员、专家教授就上述的方向进行深入的探讨。同时，我们也欢迎贵校前来访问。

苏州大学一直把KIT视为欧洲乃至全球范围内最重要的战略合作伙伴之一。苏大将遵循战略规划，继续与KIT在“StratP China”项目中携手前进。

张桥教授
苏州大学国际合作交流处处长

TONGJI UNIVERSITY

Prof. Dr. Yu Xuemei

Sehr geehrte Damen und Herren,

2017 ist das dritte Jahr seit der Gründung der strategischen Partnerschaft zwischen der Tongji und dem KIT. Durch die strategische Positionierung im Jahr 2015 und die Gestaltung eines Fundaments im Jahr 2016 wurde unsere bilaterale Zusammenarbeit im Jahr 2017 vertieft und erweitert und hat schließlich zu nennenswerten Ergebnissen geführt.

Natürlich wäre das alles nicht möglich ohne die Bemühungen der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beider Seiten. Insbesondere ist der tatkräftigen Unterstützung durch das International Office des KIT herzlich zu danken.

„Industrie 4.0“ oder anders genannt „Smart Manufacturing“ ist seit langem der strategische Schwerpunkt in unserer Zusammenarbeit. Nach zweijährigen Vorbereitungen hat das gemeinsame Forschungsprojekt „I4TP“ (Industrie 4.0 Turnkey Platform), welches aus einer interdisziplinären „5+5-Mannschaft“ (Professoren von mehreren KIT-Instituten und Tongji-Fakultäten) besteht, im Jahr 2017 die Genehmigung vom BMBF und MoST erhalten. Es ist auch das erste genehmigte Projekt im Chinesisch-Deutschen Kooperationsrahmen zum Thema „Made in China 2025“ und „Industrie 4.0“. Marktführende Unternehmen beider Länder wie z.B. SYMG, Microcyber, ITEI, Bosch Rexroth, Schaeffler, Schunk und Trumpf spielen ebenfalls eine wichtige Rolle in diesem Projekt. Am 2. März 2018 hat Dr. Herbert Zeisel, Abteilungsleiter für „Schlüsseltechnologien für Wachstum“ vom BMBF, an dem Kick-Off-Meeting des Projekts „I4TP“ teilgenommen.

Wichtig ist uns auch die Erweiterung der Kooperationen auf dem Gebiet der Geistes- und Sozialwissenschaft. Die Wissenschaftler von Tongjis Deutschlandforschungszentrum (DFZ) und dem Institut für Technikzukünfte am KIT haben im Laufe der vergangenen zwei Jahre mehrmalige Besuche und gemeinsame Workshops organisiert, um das Thema „Industrie 4.0“ aus der gesellschaftlichen Perspektive zu erforschen. Ein Tagungsband wird hierzu veröffentlicht werden. Im Jahr 2018 ist noch ein Symposium in Karlsruhe und eine Podiumsdiskussion während der jährlichen Deutschen Woche an der Tongji geplant.

In den letzten Jahren ist auch die studentische Mobilität zwischen der Tongji und dem KIT schnell gewachsen. Momentan ist das KIT einer der beliebtesten Studienstandorte von Tongjis Maschinenbaustudierenden. Das Doppelmaster-Programm im Maschinenbau ist daher sehr gefragt. Dies hat nicht nur mit den herausragenden Leistungen des KIT zu tun, die sich auch in internationalen Rankings niederschlagen, sondern ist auch Ausdruck der Betreuungs- und Dienstleistungsstruktur am KIT. Der im Mai 2017 an der Tongji veranstaltete „KIT-Tag“ hat für die Tongji-Studierenden eine Gelegenheit geboten, mehr über die Disziplinen, das Campusleben und die Stadt Karlsruhe zu erfahren. Wir hoffen, dass es in der Zukunft viele solcher Veranstaltungen geben wird. Auf das Jahr 2018 hinblickend, wollen wir die bestehenden Kooperationen weiter konsolidieren und zugleich den Austausch zwischen den jüngeren Wissenschaftlern verstärken, um eine nachhaltige Entwicklung der Partnerschaft zu garantieren und neue Vitalität einzubringen.

Prof. Dr. Yu Xuemei

同济大学

Prof. Dr. Yu Xuemei

2017年是同济大学与卡尔斯鲁厄理工学院开展战略合作伙伴合作的第三个年头。经过2015年的战略定位和2016年的布局铺垫，我们两校间的合作在2017年得到了全面深化和拓展，并取得了诸多实质性的成果。当然，这一切都离不开双方学科与管理团队的精诚合作与不懈努力，尤其要感谢KIT的国际事务办公室给予的大力支持与协助。

“工业4.0”亦称“智能制造”一直是我们两校合作的战略重点。经过两年的筹划准备，由来自我校中德学院、机械学院、汽车学院、电信学院的教授与来自KIT多个研究所的教授所组成的跨学科5+5教授团队所开展的名

为“I4TP”（Industry 4.0 Turnkey Platform）的科研项目在2017年正式立项。这也是中德政府在中国制造2025与德国工业4.0合作框架下启动的首个科技合作项目。中德双方制造领域的著名企业如沈阳机床集团、中科博威和机械工业仪器仪表综合经济技术研究所，德国博世力士乐集团、舍弗勒集团、雄克公司、通快公司等合作参与科研。2018年3月2日，德国联邦教研部关键技术司司长Zeisel博士出席了该项目的启动仪式。

除此以外，我们也十分注重在人文社科领域的合作拓展。我校德国研究中心和KIT的未来技术研究所的教授们，在2016及2017年进行了多次互访，并共同举办研讨会，从科技和社会发展关系的角度探讨工业4.0这个主题，相关的论文集正在筹备中。2018年，双方还计划在卡尔斯鲁厄举办一次研讨会，并在同济的德国周期间举办一次讲台讨论会，相信将会引起广泛的关注和讨论。

近两年来，两校在学生层面的交流规模也日趋增长。目前KIT是最受同济机械类学生喜爱的留学目的地之一，两校在机械领域的双硕士学位项目十分热门。这不仅和KIT卓越的专业排名相关，校方所提供的周到服务以及给予的生活方面的支持也是影响学生择校的重要因素。因此，KIT于2017年5月在同济德国周期间举办的第一届“KIT日”活动就为更多同济学生了解KIT的学科实力、校园生活、城市周边等提供了一个很好的窗口。希望今后也可以继续举办类似的活动。

展望2018年，我们希望和KIT在继续巩固现有合作的基础上，加强青年学者的交流，为伙伴关系的可持续发展储备后备力量，也可以为两校的伙伴关系带来新的活力和内涵。

于雪梅教授
同济大学外事办公室主任



INTERNATIONALISIERUNG UND INNOVATION AM KIT

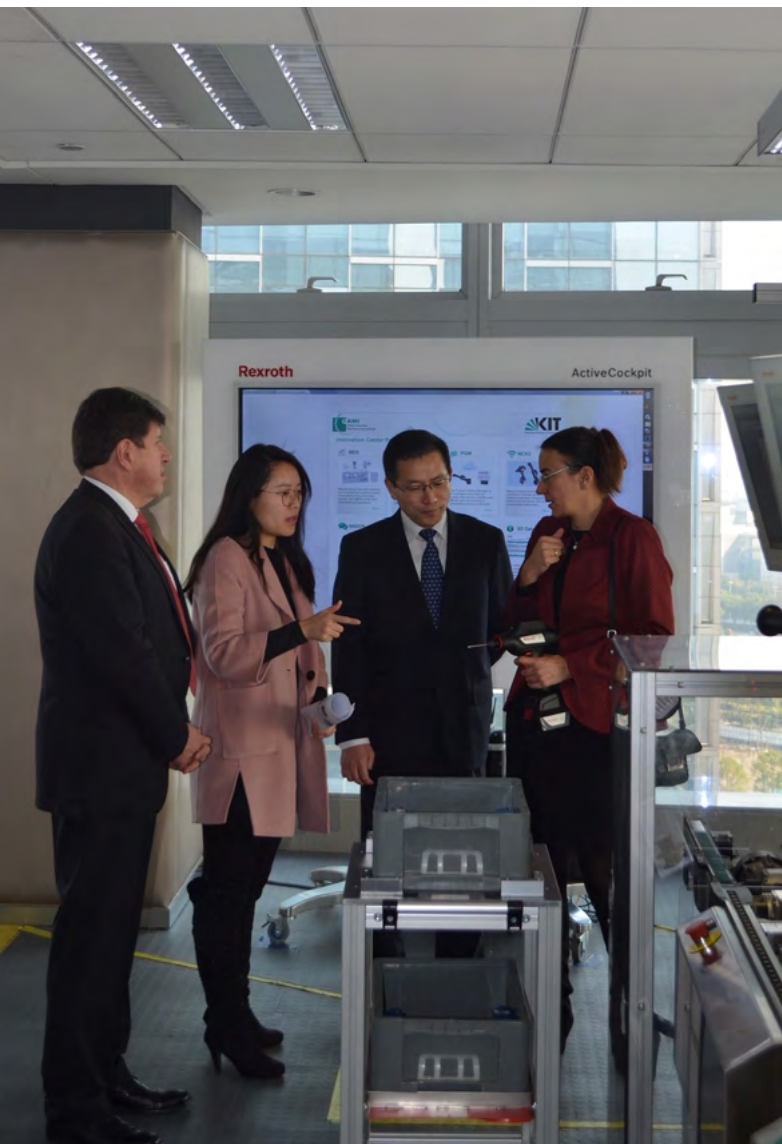
Professor Thomas Hirth sieht Innovation als wichtigen Treiber für die Aktivitäten des KIT mit China

Um sich mit den strategischen Partnern in der Provinz Jiangsu und in Shanghai auszutauschen, reiste Professor Thomas Hirth, Vizepräsident für Innovation und Internationales des KIT, Anfang März mit einer Delegation nach China. Sein Besuch diente vor allem der Evaluation der bisherigen Zusammenarbeit im Projekt „Strategische Partnerschaften für gemeinsame Innovationen – KIT in der Provinz Jiangsu und Shanghai “ gemeinsam mit den vier Partneruniversitäten in Nanjing, Suzhou und Shanghai.

Die Delegation besuchte zudem Industriepartner vor Ort, um die enge Kooperation mit dem KIT zu festigen. „Beide Seiten waren sich einig, mit Blick auf Innovationen den Technologietransfer als Schwerpunkt weiterzuentwickeln und durch Workshops, Foren und wissenschaftlichen Austausch eng zusammenzuarbeiten“, sagt Hirth.

Eine Entwicklungsstrategie für weitere Vorhaben sollte festgelegt werden: Besonders auf den Gebieten Smart Manufacturing, Energie, Umwelttechnik sowie Smart City wollen die Universitäten verstärkt zusammenarbeiten. Ein Höhepunkt der Reise war die Konferenz „Internationalization and Innovation at KIT“, welche die KIT China Branch organisierte, um die Forschungsaktivitäten und Expertisen des KIT in diesen Bereichen vorzustellen.

Im Demonstrations- und Innovationszentrum für Industrie 4.0 erklärte Thomas Hirth den 60 geladenen Besuchern aus Wirtschaft und Wissenschaft, wie das KIT diese Felder vor allem in China verbinden und ausbauen möchte. Er betonte, wie wichtig der Shanghai Industrial Park (SIP) als Partner und Standort für Innovation sei, durch die zahlreichen internationalen Industrieunternehmen und Forschungseinrichtungen, die hier angesiedelt sind. „Das große Interesse an der Konferenz zeigt, wie erfolgreich das KIT mit den Handlungsfeldern Internationales und Innovation in China ist“, so Hirth.



KIT国际化与创新力

“创新是KIT在中国开展各项活动的重要推动力” – Thomas Hirth教授

为了进一步与江苏省和上海地区的战略合作伙伴进行沟通与交流，KIT创新及外事副校长Thomas Hirth教授与KIT的代表团一起于3月初拜访了这些在中国的合作伙伴。此次访问，主要是对中国战略合作项目——“KIT在江苏省和上海地区 – 携手战略合作伙伴共同创新”在南京、苏州以及上海地区的发展情况进行评估。此外，代表团还拜访了KIT在当地的工业界合作伙伴，以巩固其与KIT的密切合作。“双方同意进一步将技术转移作为创新的焦点，并通过研讨会，论坛和学术交流促进双方更为密切的合作，” Hirth教授说道。

除此之外，KIT和合作院校还应该确定项目接下来的发展战略：双方特别希望在智能制造，能源，环境技术和智慧城市等领域加强共同合作。

本次中国之行的一大亮点是在KIT中国研究院举办的“KIT国际化与创新力”会议。会议呈现了KIT在上述领域的研究活动和专业知识。在工业4.0示范与创新中心，Hirth教授向60多位来自经济和科学领域的专家解释了KIT计划如何连接和开拓这些领域，尤其是在中国。他还强调了苏州工业园区（SIP）作为合作伙伴和创新据点的重要性，许多跨国企业和研究机构已经进驻SIP，更是说明了这点。Hirth教授认为“与会者们对会议均表现出了极大的兴趣，这也反映了KIT在中国地区的国际事务和创新活动是非常成功的”。



TAG DES KIT AN DER TONGJI-UNIVERSITÄT

Das KIT pflegt seit Jahren eine gute und strategische Partnerschaft mit der Tongji-Universität. Am 16.05.2017 fand dort der Tag des KIT statt.

Als erste Veranstaltung der „Deutschen Woche“ war der Tag des KIT in diesem Jahr im AMTC auf dem Jiading-Campus angesiedelt. Das AMTC ist eine Joint Forschungsinfrastruktur des wbk Instituts für Produktionstechnik (KIT), des College of Mechanical Engineering (Tongji) und der Chinesisch-Deutschen Hochschule (CDHK). Es verbindet das KIT und die Tongji-Universität in der Forschung für Industrie 4.0 sehr eng miteinander. Am Tag des KIT bestand für die Studierenden der Tongji-Universität auch die Möglichkeit, persönlich das AMTC kennenzulernen. Daneben haben zwei Austauschstudierende des KIT das Leben in Karlsruhe und das Studium

am KIT präsentiert. Die Vorträge haben die Aufmerksamkeit und das Interesse der Tongji-Studierenden geweckt. Seit 2013 besteht das Doppelmaster-Studium im Maschinenbau von KIT und Tongji. Wegen des Kursangebots am KIT ist das Programm sehr beliebt bei den Tongji-Studierenden. Für 2018 ist ein weiterer Tag des KIT an der Tongji oder ein Tongji-Tag am KIT geplant.

同济大学-卡尔斯鲁厄理工学院日

2017年5月16日，KIT日在同济大学顺利举行。多年来，KIT与同济大学保持着良好的战略合作关系。

作为“德国周”的第一个活动，今年的KIT日在嘉定校区的先进制造技术中心（AMTC）顺利举办。AMTC是wbk生产技术研究所（KIT），同济大学机械与能源工程学院和同济大学中德学院（CDHK）的联合研究机构。AMTC将KIT和同济大学在工业4.0研究领域紧密地结合了起来。

在KIT日活动当天，同济大学的学生们也有机会参观了AMTC。此外，KIT的两名交换生做了有关在KIT学习生活的演讲。演讲引发了同济学生的高度关注和兴趣。从2013年起，KIT和同济共同创办了机械工程双硕士学位项目。由于KIT提供的课程十分有趣，该项目也深受同济学子的欢迎。2018年，KIT计划会在同济再举行一次KIT日或者在KIT举办同济日。



EVALUATIONSTREFFEN STRATP CHINA AM KIT

Ziel des Treffens war es, die Aktivitäten und Maßnahmen der vergangenen zwei Jahre im Projekt zu evaluieren, eine Perspektive für die nächsten zwei Jahren zu schaffen sowie Ideen für den Antrag der Anschlussfinanzierung 2017 zu sammeln.

Mit zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der vier strategischen Partneruniversitäten und des KIT fand das Evaluationstreffen StratP China vom 12. bis 14. Juni am KIT statt. Dr. Annika Hampel, Leiterin der Dienstleistungseinheit Internationales (INTL), begrüßte die Gäste aus China und stellte das KIT und INTL vor.

Im Workshop haben alle Teilnehmer sehr offen und konstruktiv diskutiert. In Zukunft sollen nicht nur die bilateralen Beziehungen weiter vertieft, sondern auch die multiplen Partnerschaften mit mehreren Universitäten in einem Themenbereich auf- und ausgebaut werden.

Die Vertreter der Partneruniversitäten hatten auch die Möglichkeit, ihre wissenschaftlichen Partner am KIT zu treffen und über die fachliche Kooperation zu sprechen. Nicht zuletzt hatte INTL auch ein Info-Seminar für Studierende am KIT, die sich dafür interessieren, in China zu studieren, organisiert. Der überfüllte Seminarraum zeigte ein großes Interesse der Studierenden des KIT an einem Auslandssemester an den chinesischen Hochschulen. Vier Vertreter der Partneruniversitäten stellten ihre Angebote für Auslandssemester kurz vor und beantworteten zahlreiche Fragen.



STRATP CHINA项目评估会议

会议旨在评估过去两年活动的举办情况和相应措施，为未来两年的发展奠定基础，并收集2017年后续资金申请的想法。

6月12日至14日，四所战略合作高校和KIT的代表们在KIT举行了中国战略项目（StratP China）的评估会议。国际事务部（INTL）负责人Annika Hampel博士对远道而来的中国朋友们表示了欢迎，并介绍了卡尔斯鲁厄理工学院和国际事务部的情况。

研讨会上，各位高校代表开诚布公，提出了很多建设性意见。比如：今后，不仅要各个合作伙伴之间的双边关系进行深化，还要发展和扩大与多所大学在某个领域

的多边合作关系。借此机会，各高校代表也有机会同KIT的相关学者和联络人见面，以推动专业上的进一步合作。

最后，外事办公室还为有兴趣去中国深造的KIT学生举办了一次留学指南会议。整个教室，座无虚席，大家都对去中国大学学习表现出了浓厚的兴趣。合作高校的四名代表就去中国留学做了介绍并回答了KIT学生的问题。



MEILENSTEIN-WORKSHOP STRATP CHINA 2017

Seit Anfang des Projektes organisiert INTL ein bis zwei Meilenstein-Workshops pro Jahr, um eine Plattform für Informationsaustausch und Transparenz innerhalb des Projektes zu schaffen.

Am 19.05.2017 nahmen ca. 20 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Ingenieur-, Natur- und Sozialwissenschaften daran teil. Prof. Dr. Thomas Hirth begrüßte die Teilnehmer und vermittelte ihnen die Eindrücke seiner Reise nach China Anfang März, auf der er die Partnerschaften mit den vier Universitäten in der Provinz Jiangsu und in Shanghai sowie der Industrie vor Ort be-

kräftigt hatte. Im Workshop wurde ein Rückblick auf die Aktivitäten und den Finanzstand 2016 geworfen sowie die Planung für 2017 mit allen Teilnehmern durchgesprochen. Auch die Anschlussfinanzierungsmöglichkeit im Programm „Strategische Partnerschaften und thematische Netzwerke“ (2019-2020) wurde präsentiert und diskutiert.

STRATP中国项目2017年里程碑研讨会

自项目开展以来，外事部坚持每年组织一到两次里程碑研讨会，为项目内的信息交流和透明化提供了一个平台。

2017年5月19日，约有22位来自工程，自然科学和社会科学的学者参加了会议。Thomas Hirth教授对与会者们表示了欢迎，并传达了他在三月初访问中国时留下的印象，重申了KIT与江苏省和上海地区四所大学以及当地企业的合作关系。研讨会上，外事部还对2016年的活

动和财务状况进行了回顾，所有与会者们都罗列了自己部门2017年的计划。

最后，各位就“战略合作及专题网络”项目中的后续申请（2019-2020）方案进行了深入的探讨。



ERSTE JOINT ENTREPRENEURSHIP SUMMER SCHOOL – WOCHE 1

Vom 22. bis 26. Mai hat die Joint Entrepreneurship School (JES) an der Shanghai Jiao Tong University (SJTU) in China stattgefunden. Jeweils sieben Masterstudenten des KIT und der SJTU, die sich mit einer Geschäftsidee beworben hatten, nahmen teil.

Während der Summer School in Shanghai und Karlsruhe entwickelten die Studierenden in Workshops in deutsch-chinesischen Tandems jeweils ein Geschäftsmodell. Diese Geschäftsmodelle basieren auf am KIT entwickelten Technologien und Patenten. Während der ersten Woche veranstaltete Professor Orestis Terzidis den am Institut EnTechnon entwickelten Workshop „Technology Application Selection (TAS)“. Inhaltlich wurde die Woche durch Vorlesungen zum Thema Unternehmensgründung sowie durch Besichtigungen von Startups und Inkubatoren in Shanghai bereichert.

Die sieben deutsch-chinesischen Tandems reichen jeweils am Ende der JES ihr Geschäftsmodell in Form eines an

einen EXIST-Antrag angelehnten Abschlussberichts ein. Wesentliches Ziel der JES ist es, den Studierenden fachliches Wissen zum Thema Unternehmensgründung zu vermitteln und ihre Kompetenzen zu entwickeln. Weiter geht es darum, kulturelle und sprachliche Barrieren abzubauen und somit erste Kontakte zwischen jungen, angehenden Unternehmern aus beiden Ländern zu ermöglichen. Drittes Ziel der JES ist es, eine „action research“-Plattform anzubieten, auf der das Institut EnTechnon zum Thema „co-evolutionary entrepreneurship“ in Form von einer Promotion und einer Masterarbeit forscht.



上海交通大学与KIT联合创业夏令营-第一周

5月22日至26日，联合创业学学院（JES）在中国上海交通大学（SJTU）举行了第一周的创业夏令营的活动。参与者是来自KIT和SJTU的各7名硕士生们，他们提出了原创的具体商业理念申请了JES。

在上海和卡尔斯鲁厄的夏令营活动期间，中德学生双人一组，每组需要自己开发一种商业模式。这些商业模式全都基于KIT自己开发的技术和专利。在这一周里，来自Entechnon研究所的Terzidis教授做了有关“技术应用选择（TAS）”学术研讨会。另外，学生们还上了如何开公司方面的课程，参观了上海的创业公司和孵化器，活动内容十分丰富。

在夏令营活动的最后，这七组同学将根据申请在总结报告中提交他们的商业模式。JES此次的主要目标是为学生提供关于建立公司的专业知识，并发展其实践能力。另一个目标则是为了排除中德学生间的文化、语言障碍，从而为不同国家，年轻有抱负的企业家之间的初步接触提供了一个机会。最后，它还提供了一个“行动研究”的平台，以供EnTechnon研究所就“共同进化创业”主题来进行博士、硕士论文的撰写。



JOINT WORKSHOP ON ENERGY TOPICS

Vom 25. bis 27. Juli 2017 nahmen 13 Vertreter strategischer Partneruniversitäten des KIT in China und der Firma NARI-TECH Power System Stability Control Company zusammen mit 18 Professoren und wissenschaftlichen Mitarbeitern des KIT an dem Joint Workshop teil.

Neben diversen wissenschaftlichen Vorträgen hatten die Teilnehmer während der drei Tage Gelegenheit, sich ausgiebig auszutauschen. Viele wissenschaftliche Kontakte mit Potenzial wurden dabei geknüpft. Der Joint Workshop am KIT war ein Follow-Up des Strategietreffens des KIT-Zentrums Energie im vergangenen Oktober in Shanghai und Nanjing. Damals hatte der Geschäftsführer des Zentrums Energie, Dr. Wolfgang Breh, die Wissenschaftler der strategischen Partnerhochschulen in China für 2017

am KIT eingeladen. „Es gibt nichts Besseres als ein persönliches Treffen, um Wissenschaftler aus zwei weit voneinander entfernten Ländern in kurzer Zeit zusammenzubringen,“, so Dr. Breh. Durch das Treffen der wissenschaftlichen Partner wurden gemeinsame Forschungsinteressen erfolgreich identifiziert. Beteiligt waren die strategischen Partner Nanjing University of Science and Technology, Tongji University und Shanghai Jiao Tong University. Ein Folgeworkshop in China ist momentan für 2018 geplant.

能源专题联合研讨会-和来自中国的高校和企业探索合作之路

2017年7月25日至27日，13位来自KIT战略合作高校（南京理工，上海同济，上海交大）和NARI-TECH电力系统稳定控制公司的代表以及18位KIT校方科研人员一起参与了这次的联合研讨会。

在为期三天的活动期间，各位专家不仅做了精彩的学术报告，还就有关项目与同僚进行了深入的学术交流，为未来进一步的合作奠定了基础。本次的联合研讨会是去年十月KIT能源中心在上海、南京举行战略会议的一个后续。当时能源中心的负责人Wolfgang Breh博士就邀

请中国战略合作高校的科研人员一同参加2017年在KIT举办的会议。

Breh博士如此说道：“如果想在短时间内把两个遥远国度的科学成果进行融合，没有什么能比科学家们亲自会面来得更实际有效。”



ERSTER GAST DES STAFF EXCHANGE AM KIT

Der akademische Austausch ist stark von der Unterstützung durch die Verwaltung am KIT abhängig. Eine gut funktionierende Kommunikation auf der administrativen Ebene beider Seiten trägt zu einer reibungslosen wissenschaftlichen Kooperation bei.

Vor diesem Hintergrund hat die Dienstleistungseinheit Internationales (INTL) ihren ersten Gast in der Woche vom 24. bis 28. Juli 2017 am KIT empfangen. Yuan Yuan arbeitet an der Graduate School der Tongji University und ist zuständig für Stipendien- und Förderprogramme



sowie die Überprüfung der Verträge zwischen den Hochschulen. Während der Woche am KIT lernte sie unterschiedliche administrative Einrichtungen (INTL, Karlsruhe House of Young Scientists, KHYS) sowie zwei Graduate Schools (Karlsruher Schule für Elementarteilchen- und Astroteilchenphysik: Wissenschaft und Technologie, KSETA, und die Karlsruhe School of Optics & Photonics, KSOP) kennen. Sie bekam die Möglichkeit, an einer Team-Besprechung teilzunehmen und die authentische Arbeitswelt am KIT zu erleben. So war sie am 27. Juli am 13. Humboldt-Tag am KIT dabei und konnte mit internationalen Wissenschaftlern, insbesondere den Stipendiaten der Humboldt-Stiftung, über deren Forschung und das Arbeiten am KIT sprechen. „Diese Woche war für mich sehr interessant und informationsreich. Ich bin sehr beeindruckt von der Arbeitswelt am KIT. Wir freuen uns auch auf die Kollegen vom KIT bei uns in der nahen Zukunft“, so Yuan.

有朋自远方来，不亦乐乎？-第一位来KIT交流的行政人员

当今，想要顺利开展与合作高校间的学术交流，是少不了KIT行政部门的大力支持的。这也进一步说明了，双方行政层面的良好沟通有助于科研合作的进行。

KIT外事部就这样迎来了它的第一位客人-袁苑女士。她来自同济大学研究生院，负责奖学金和资助项目以及高校间协议的审查。从2017年7月24日到7月28日期间，袁女士参观了KIT各个行政机构，如外事办公室，卡鲁青年科学家院（KHYS），另外还拜访了两所研究生/博士生院，即KIT基本粒子和天体物理学院（KSETA）和光学与光电学院（KSOP）。除了参加相关的小组会议外，袁女士还真正体验了把在KIT工作的经历。

7月27日，她受邀参加了第13届KIT洪堡节。不仅结识了许多国际学者，她还特别和洪堡基金会成员聊了他们的科研领域和在KIT的日常工作生活。袁女士在总结时说道：“本周的经历，对我来说非常有趣而且内容丰富。KIT的工作环境给我留下了非常深刻的印象。我们也期待在不久的将来，能在同济欢迎KIT的交换人员。”

ERSTE JOINT ENTREPRENEURSHIP SUMMER SCHOOL – WOCHE 2

Von Montag, 24., bis Freitag, 28. Juli, hat die zweite Woche der insgesamt zweiwöchigen Joint Entrepreneurship School (JES) am Karlsruher Institut für Technologie in der Hector School stattgefunden.

In der zweiten Woche am KIT gab es weitere Vorlesungen zu Themen wie „intellectual property“, „leadership“, „entrepreneurial marketing“, „financial planning“ und „funding a venture“. Am Ende bestand die Aufgabe darin, das entwickelte Geschäftsmodell in einem fünfminütigen Kurzvortrag („pitch“) zu präsentieren. Angereichert wurde das Programm durch die gemein-

same Besichtigung des Campus Nord, des High-Tech-Inkubators, der Technologiefabrik, des Cyberlabs und des FZI House of Living Labs sowie mehreren Vorträgen von Unternehmensgründern und -gründerinnen mit anschließendem Raum für Diskussionen. Kulturelle Highlights waren ein Welcome Dinner und eine geführte Tour durch Heidelberg.



上海交通大学与KIT联合创业夏令营-第二周

从7月24日至28日，第二周的联合创业夏令营（JES）在卡尔斯鲁厄理工学院赫克托学院成功举行。

在第二周里，KIT方提供了有关“知识产权”，“领导”，“创业营销”，“财务规划”和“资助创业”等主题的课程。而学生们最后的任务，就是在短短五分钟内论述自己开发的商业模式。

之后，学生们还一起参观了KIT北校区，高科技孵化器，技术工厂，Cyberlab和和计算机科学研究中心（FZI）的生活实验室，并且聆听了多名创业者的讲座，与他们进行了深刻的交流。此外，周一的欢迎晚宴和星期四下午海德堡之旅等文化活动也颇受各位的好评。



ERSTER KIT-SJTU-WORKSHOP ZUR KERNENERGIETECHNIK

Das Institut für Fusions- und Reaktortechnik (IFRT) hat den Workshop veranstaltet. KIT und SYTU nutzten ihn für einen Wissensaustausch und zur Erörterung von Möglichkeiten für weitere Kooperationen.

Den akademischen Austausch zwischen den Doktoranden im Blick, fand der erste KIT-SJTU Studentenworkshop für Kerntechnik vom 10.-15. September 2017 am KIT statt.

Im Workshop stellten die Doktoranden des KIT und der SJTU abwechselnd in Präsentationen ihre aktuellen Forschungsarbeiten vor. Jeder Präsentation folgte eine offene Diskussion. Professoren des KIT und der SJTU hiel-

ten Vorlesungen zu ausgewählten Themen hinsichtlich Kernsystemen und Technologien, um jungen Nuklearingenieuren die Möglichkeit zu geben, den neuesten Stand der Technik und die zukünftigen Anforderungen in der Kerntechnik aus internationaler Sicht kennenzulernen. Am 12. September besuchten die Teilnehmer während einer technischen Tour mehrere Forschungseinrichtungen am Campus Nord des KIT.

首届KIT-上海交大核能技术研讨会

该研讨会由核聚变与反应堆技术研究所 (IFRT) 主办, 让两校成员进一步共享知识并探索未来合作科研的机遇。

为促进两校博士生之间的学术交流, 首届卡尔斯鲁厄理工学院-上海交通大学核研讨会于9月10日至15日在卡尔斯鲁厄理工学院举行。研讨会上, KIT和SJTU的博士生们依次介绍了他们目前的研究情况。其他参与研讨会的博士生也依次点评和讨论每一个研究报告。

另外, KIT和SJTU的教授们还给在场的青年核工程师就相关的先进核能系统做了讲座, 展示了世界上最新的科研成果, 让他们明确了解核技术的未来需求情况。9月12日参加研讨会的成员, 参观了KIT北校区的多个科研机构。



RESEARCH WORKSHOP „PARTICLES AND THE UNIVERSE“

Vom 6. bis 8. September 2017 fand der zweite gemeinsame Workshop von KCETA mit dem Institute of Nuclear and Particle Physics (INPAC) der Shanghai Jiao Tong University (SJTU) am KIT statt.

Hauptanliegen des Workshops war die gegenseitige Vorstellung aktueller Forschungsarbeiten und das Vertiefen persönlicher Kontakte für langfristige Kooperationen. Fünf Doktoranden des INPAC kamen zusammen mit neun Professoren ans KIT, um ihre Forschung vorzustellen und sich mit den Kolleginnen und Kollegen von KCETA auszutauschen. Nach den Übersichtsvorträgen von Professor Haijun Yang vom INPAC und Professor Marc Weber von KCETA fokussierte sich der wissenschaftliche Teil auf die Astroteilchenphysik mit Vorträgen über Neutrinophysik, Dark Matter und kosmischer Strahlung, auf experimentelle Beschleunigerphysik sowie auf neue Technologien in der Astroteilchen- und Teilchenphysik.

Der Workshop hatte insgesamt ein hohes wissenschaftliches Niveau und die Teilnehmer konnten in intensiven Diskussionen spezifische Gemeinsamkeiten und Komplementaritäten identifizieren, die Möglichkeiten für



zukünftige engere Kooperationen in den verschiedenen Forschungsgebieten bieten. Von den Doktorandinnen und Doktoranden aus beiden Ländern wurde ein großes Interesse an gegenseitigen Forschungsaufenthalten bekundet.

KIT-上海交大合作研究“粒子与宇宙”专题讨论会

2017年9月6日至8日，KIT基本粒子及天体粒子研究中心（KCETA）与上海交通大学粒子和核物理研究所（INPAC）的第二次联合研讨会在KIT举行。其主要目的是相互了解当前研究工作的内容，并加强长期合作关系中各个研究员之间的联系。

九位上海交大教授与五位INPAC的博士生在研讨会上展示了他们的研究成果，并与KCETA的同事们交流了观点。INPAC的杨教授和KCETA的Weber教授首先介绍了各自科研的概况，随后双方的学术报告主题主要集中在天体物理学中的中微子物理学、暗物质和宇宙射线、实验加速器以及粒子、分子物理学中的新技术。

这次研讨会展现了与会者们极高的科研水平，在激烈的讨论中也能求同存异，为未来在更多的其他领域进一步的合作提供了机遇。两国的博士生也对科研互访表示出了浓厚的兴趣。

ENERGIE UND UMWELT – ZWEITER KIT INNOVATION DAY IN CHINA

Einer der Hauptemittenten für Kohlenstoffdioxid ist laut der Europäischen Kommission China. Der zweite KIT Innovation Day in China widmete sich daher Mitte Oktober den Themen Energie und Umwelt.



Fünf Expertinnen und Experten des KIT stellten ihre Arbeiten vor, um auf aktuelle Herausforderungen aufmerksam zu machen. Ziel war es, einen Dialog über gemeinsame Forschungsinteressen und Kooperationsmöglichkeiten zu schaffen. Rupert Lohr vom Referat Umwelt- und Energiemanagement der Stabsstelle ZUKUNFTSCAMPUS skizzierte die Gesamtzielsetzung und die erforderliche Einbindung aller Akteure bei den Anstrengungen für einen „Campus der Zukunft“. Professorin Ute Karl gab Einblicke in das European Institute for Energy Research (EIFER): Das interdisziplinäre Team erforscht innovative Energielösungen für die nachhaltige Planung von Städten, ihren Gebäuden und der Industrie. Methoden zum Monitoring der Was-

serqualität zeigte Stefan Norra, Professor am Institut für Angewandte Geowissenschaften.

Im Anschluss stellte Jianjun Xiao vom Institut für Kern- und Energietechnik (IKET) das Gebiet Kernenergie und Sicherheit des KIT-Zentrums Energie vor. Erfolgreiche Entwicklungen des KIT in Energie und Umwelt präsentierte Rainer Körber vom Innovations- und Relationsmanagement. Das Kompetenzzentrum für Materialfeuchte hat ein Verfahren zum Phosphor-Recycling aus Abwässern entdeckt. Zusätzlich thematisierte Professor Yong Geng, Institutsleiter Umweltwissenschaften und -ingenieurwesen der Shanghai Jiao Tong University, gesundheitliche Auswirkungen des hohen CO²-Gehalts in Chinas Großstädten.

„Mit dem KIT Innovation Day wollen wir eine Plattform schaffen, um neue Einblicke, tiefgründige Diskussionen und fruchtbaren Austausch mit unseren jetzigen und zukünftigen Partnern zu ermöglichen“, sagt Oliver Schmidt von der Dienstleistungseinheit Internationales. Das Global Advanced Manufacturing Institute (GAMI) hat seit 2008 globale Produktionsstrukturen erforscht, um robuste Netzwerke zu entwickeln. Schwerpunkte sind neben Industrie 4.0 auch die Ressourceneffizienz chinesischer Lieferketten für deutsche Unternehmen und die soziale Verantwortung von Firmen.



能源与环境-在中国的第二次KIT创新日活动

根据欧盟委员会搜集的数据，二氧化碳的主要排放者之一是中国。因此，第二届KIT创新日着眼于当下能源和环境问题，对此展开了讨论。十月中旬，KIT的五位专家对其工作成果进行了汇报，使大家明确了面临的挑战，同时也就共同开展科研与合作，与各位进行了对话。

环境和能源管理部门Rupert Lohr教授指出了“未来校园”计划的总目标，并对在场与此主题相关的各位参与者强调了努力参与建设的必要性。欧洲能源研究所（EIFER）的Ute Karl教授认为：跨学科的团队能提出更好的可持续发展的创新能源解决方案，来实现城市建筑企业的发展规划。应用地球科学研究所教授Stefan Norra解释了监测水质的方法。随后，核能技术研究院（IKET）的肖建军教授介绍了KIT能源中心的核能和安全领域。创新和客户关系管理部门的Rainer Körber博士展示了KIT在能源和环境领域的成功发展：材料湿度研究中心已经发现了一种从废水中回收磷的方法。上海交通大学环境与工程学院耿涌院长指出了在中国的大城市中高浓度二氧化碳对健康带来的影响。

“KIT创新日给我们提供了这样一个平台，既可以提出新的见解、进行深入的讨论，又能与我们当前和未来的合作伙伴开展富有成效的交流，”外事部Oliver Schmidt说道。

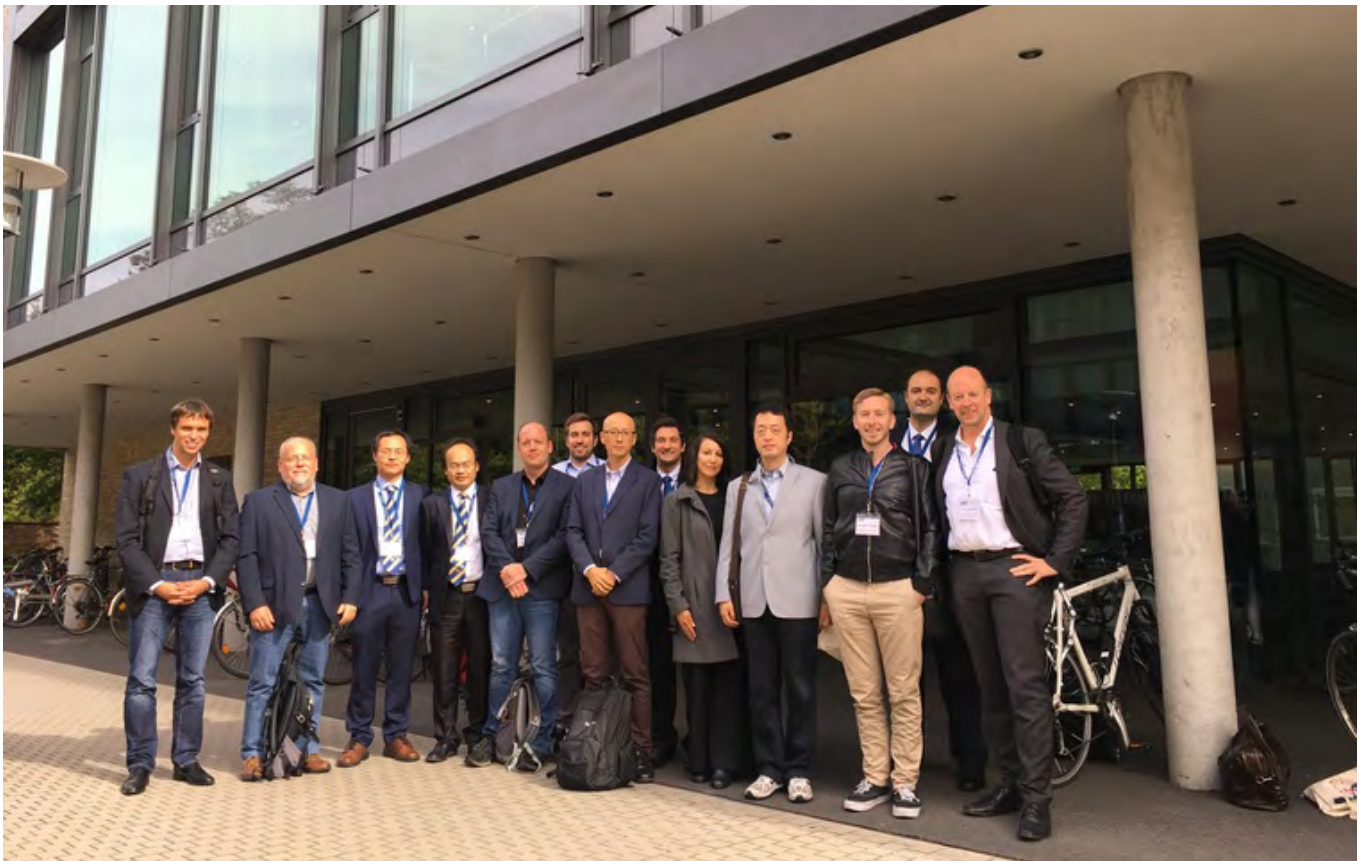


IM GESPRÄCH: KIT UND INSTITUTE SHANGHAI JIAO TONG/MICHIGAN

Anfang Oktober haben Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des KIT sowie des Joint Institutes der Shanghai Jiao Tong University und der Michigan University in Shanghai (UMSJTUJI) bei einem Workshop am KIT über künftige Kooperationsprojekte gesprochen.

Dabei sondierten und diskutierten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Vorhaben auf den Gebieten Optics & Photonics, Festkörperphysik und Nanotechnologie. Professor Dr. Joachim Knebel, Leiter des Bereichs III – Maschinenbau und Elektrotechnik, begrüßte die sechs chinesischen Gäste im Namen des Präsidiums. Während 15 wissenschaftlichen Vorträgen, Diskussionen und Institutsbesuchen tauschten sie sich intensiv mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern von acht Instituten des KIT aus.

Ein weiterer Workshop zur Abstimmung einer gemeinsamen Forschungsagenda ist für das Frühjahr 2018 in Shanghai geplant. Zudem startet im kommenden Jahr erstmals ein Austausch der beiden Einrichtungen von Doktorandinnen und Doktoranden. Die Kooperation könnte langfristig in den Aufbau gemeinsamer Studien- und Doktorandenprogramme sowie die Einrichtung einer gemeinsamen Forschungsplattform münden.



对话：KIT和上海交通大学密歇根学院联合研讨会

十月初，多名KIT和上海交大密歇根学院（UM-SJTU JI）的学者们相会一堂，就未来的合作项目展开了对话。

本次研讨会主要探讨的领域为光学与光子，固体物理和纳米技术等。

KIT机电工程部的主任，Joachim Knebel教授，对远道而来的六名中国贵宾以KIT主席团的名义下表示了欢迎。通过15个来自各学科领域的学术讲座，热烈讨论以及学院参观，代表团与来自八所不同院系的KIT学者进行了深入的交流。

下一次研讨会计划于2018年春季展开，届时将决定联合研究项目推进的议程。此外，KIT与上海交大密西根学院将于明年开始学生交换。该合作可能最终发展为建立新的学生和博士生的交换项目以及搭建联合研究平台。



PERSPEKTIVEN FÜR DEN TECHNOLOGIETRANSFER

Im Mai 2016 haben die Dienstleistungseinheiten Internationales (INTL) sowie Innovations- und Relationsmanagement (IRM) in Zusammenarbeit mit dem Global Advanced Manufacturing Institute (GAMI) den ersten KIT Innovation Day in Suzhou initiiert. Ihr Ziel war, die Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit dem KIT auf dem Gebiet des Know-how-Transfers transparenter zu machen und für eine starke Partnerschaft zwischen China und dem KIT zu werben. Die Attraktivität der Technologien und die innovative Struktur des KIT brachten auf dem Innovation Day sehr gute und zielorientierte Gespräche mit konkreten weiteren Entwicklungsmöglichkeiten.

Da sich Umweltschutz zu einem immer wichtigeren Thema in China entwickelt, wurde auf dem Gebiet der Wasseraufbereitung und Kreislaufwirtschaft eine engere Zusammenarbeit zwischen dem Jiangsu Industrial Technology Research Institute (JITRI) und dem KIT beschlossen. Eine erste konkrete Maßnahme ist ein Phosphat-

Recycling aus kommunalen und industriellen Abwässern. Angedacht wurde ein Drei-Phasen Projekt zwischen KIT, JITRI, dem Yixing Environmental Protection Research Institute of Nanjing University (YEPRINU) und dem Jiangsu Zhongyi Environmental Protection Equipment Innovation Centre (JZEPEIC). Diese Kooperationsidee wurde in einem MOU konkretisiert und spezifiziert. Das Memorandum of Understanding (MOU) wurde in Yixing während der Konferenz „The 5th China Environmental Technical & Industrial Development Summit 2017“ im September 2017 nach chinesischer Tradition in einer Zeremonie unterzeichnet.

战略合作关系之技术转移

2016年5月，在外事部（INTL），创新与客户关系管理部门（IRM）以及KIT中国研究院（KIT China Branch）的大力推动下，第一届KIT创新日在苏州顺利举办。本次活动旨在将与KIT达成技术转让的合作机会尽量透明化，并强化中国战略合作项目中各高校间的纽带。而KIT自身的高科技、高创新的结构组成也在创新日引起了非常精彩而深入的对话，其中不乏具体的、有继续发展可能的对话。2017年10月，第二届KIT创新日活动在苏州也顺利举行。

当今中国，环境保护的主题日趋重要，江苏省产业技术研究院（JITRI）与KIT也由此决定在水质处理，循环经济方面进行更为密切的合作，首当其冲就是如何回收地区与工业废水中的磷酸盐。江苏省产业技术研究院是在2016年11月与KIT签订了合作备忘录。

为此，KIT, JITRI, 南京大学宜兴环保研究院（JEPRINU），江苏中意环保装备产业创新中心（JYEPEIC）有意联合开发三阶段项目。这一合作构也在谅解备忘录（MOU）中有明确的规划。2017年9月11日，在宜兴举行的第五届中国环保科技工业发展峰会上，各方代表按中国传统仪式成功签署了该备忘录。

INTERNATIONALE KONFERENZ FÜR NACHHALTIGE PRODUKTION

Nachhaltige Produktion durch neue Technologien war das zentrale Thema der International Conference on Sustainable Manufacturing (ICSM) in Shanghai. 140 Vertreterinnen und Vertreter aus Forschung und Industrie nahmen teil.

Industrie 4.0 und die damit verbundenen digitalen und automatisierten Anwendungen können nicht nur die Produktionsprozesse und -qualität verbessern, sie können Fertigungsunternehmen in der Automobil-, Luft- und Raumfahrtindustrie auch im schonenden Umgang mit Ressourcen unterstützen. Auch Deutschland und China wollen diese Chancen nutzen und treiben mit den Strategien „Industrie 4.0“ und „Made in China 2025“ den digitalen Wandel voran.

Diesen Wandel hatte die Konferenz 2017 im Fokus, die das Advanced Manufacturing Technology Center (AMTC) und die Tongji Universität in Shanghai jedes Jahr auf dem Jiading Campus der chinesischen Hochschule veranstalten. Als Teil des chinesisch-deutschen Hochschulkollegs (CDHK) und des College of Mechanical Engineering (CME) der Tongji ist das AMTC ein Beweis der chinesisch-deutschen Zusammenarbeit zwischen der Tongji und dem KIT.

Die Konferenz wurde von Vogel Business Media, Peking, MM Modern Manufacturing, Goetzpartners, dem AMTC und dem wbk – Institut für Produktionstechnik organisiert. In diesem Jahr fand die ICSM erstmals im Crown Plaza Hotel in Anting statt und präsentierte sich so der Industrie in einem neuen Licht. In den Keynotes von Professor Jürgen Fleischer (wbk) und Goetzpartners ging es vor allem darum, wie man „local for local“ produzieren kann, unter Berücksichtigung verschiedener Aspekte von Trendthemen wie der Digitalisierung. In den anschließenden Sessions „Innovation Made in China“ und „Smart

Manufacturing“ teilten die Referenten von Unternehmen wie Bosch Rexroth, Schunk, Fuchs oder EOS ihre Erfahrungen mit diesen Themen.

Beim anschließenden Besuch des AMTC konnten die Konferenzteilnehmer das Thema an der I4.0 DemoLine hautnah erleben und sich einen eigenen Überblick zu den Forschungsarbeiten an der Tongji Universität verschaffen.



Prof. Fleischer bei der Keynote zum Thema „Characteristics of the Chinese market and consequences for R+D and production“ (Foto: wbk)

国际可持续生产会议

工业4.0和其相关的数字化、自动化运用，不仅可以加强生产过程，提高产品质量，还可以帮助制造商在汽车，航空航天业中更好地分配资源。中德两国也希望利用这些机遇，通过“工业4.0”和“中国制造2025”战略推动数字化转型。因此，此次在上海举行的可持续生产制造会议（ICSM）致力于探讨如何通过新技术加强可持续生产的议题。

先进制造技术中心（AMTC）和上海同济大学每年都会 在嘉定校区举办类似会议。作为中德学院（CDHK）和机械工程学院（CME）的一部分，AMTC的建立也是同济大学是与KIT中德强强合作的证明。此次会议由北京Vogel商业媒体，MM现代造，Goetzpartners，AMTC和KITwbk生产技术研究院联合组织。

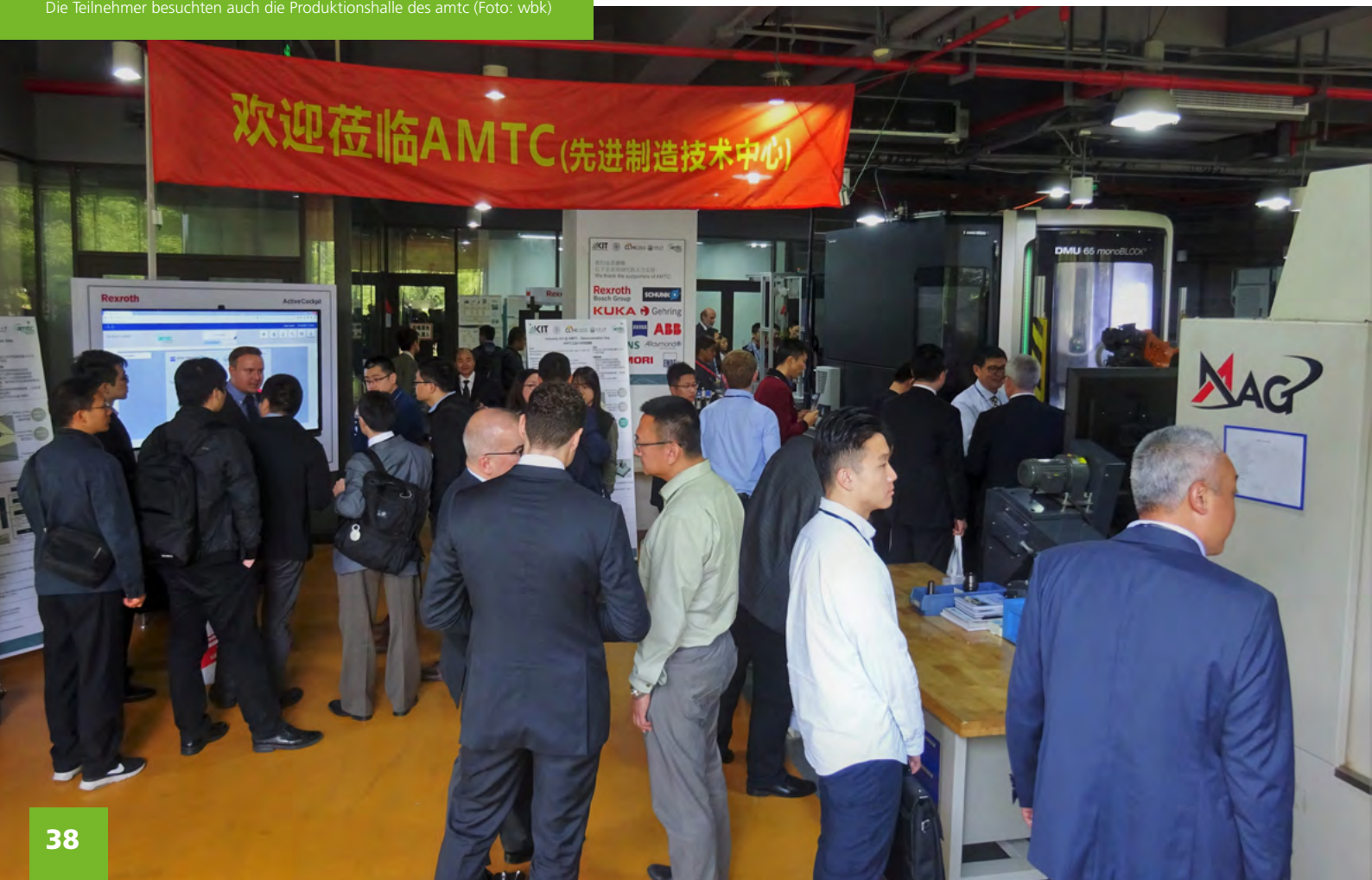
今年，ICSM首次在安亭皇冠假日酒店举行，并给工业界展示了全新的视角。Fleischer教授和Goetzpartners代表都首先论述了如何做到“本地为本地”生产，同时还考虑到热点话题的各个方面，如数字化等。对随后的论题“创新中国制造”和“智能制造”，来自博世力士乐，雄克中国，福斯中国以及EOS的企业代表先后分享了相关的经验。

之后，与会者们参观了AMTC，生动体验工业4.0演示线路，近距离了解同济大学的研究工作进度。140名学者和企业人士参与了本次会议，会议取得了巨大的成功。

图1：Fleischer教授在做“中国市场特点以及科研生产成果”的主题演讲（摄影：wbk）

图2：与会者参观AMTC的生产大厅（摄影：wbk）

Die Teilnehmer besuchten auch die Produktionshalle des amtc (Foto: wbk)



STAFF EXCHANGE: OLIVER KAAS ZU BESUCH IN CHINA

Vom 20. bis 25. November 2017 hat Oliver Kaas von der Dienstleistungseinheit Internationales die Partneruniversitäten Shanghai Jiao Tong University und Tongji University bei einem Staff Exchange besucht. Unterstützt hat ihn dabei StratP China.

Bei diesem Besuch traf sich Oliver Kaas mit Kolleginnen und Kollegen der Partneruniversitäten, die in der Abteilung für International Affairs für Gastwissenschaftler und Forschermobilität zuständig sind. Bei diesem Austausch wurden die jeweiligen Arbeitsgebiete gegenseitig vorgestellt, um Ideen für zusätzliche Synergien zu entwickeln. Es ging um Möglichkeiten, wie die strategischen Partnerschaften weiter vorangebracht werden können und zukünftig der Austausch unter den Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern weiter ausgebaut werden kann. Darüber hinaus besuchte Oliver Kaas bei Campusführungen verschiedene Einrichtungen an unterschiedlichen Standorten, zum Beispiel den Jiading Campus, wo

es mit dem Advanced Manufacturing Technology Center (AMTC) ein gemeinsames Institut der Tongji und des KIT gibt, und die Chinesisch-Deutsche Hochschule (CDH) an der Tongji University.

Der Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen an den Partneruniversitäten sei sehr gut verlaufen, sagt Oliver Kaas: „Das persönliche Kennenlernen und die Vorstellung der jeweiligen Arbeitsgebiete hat positiven Einfluss auf die Zusammenarbeit“. Nach dem Besuch wisse man, an wen an der jeweiligen Partneruniversität man sein Vorhaben adressieren könne. Die Zusammenarbeit funktioniert sehr gut, ein Gegenbesuch sei angedacht.

行政人员互换：OLIVER KAAS的中国之旅

2017年11月20-25号，来自KIT外事办公室的Oliver Kaas拜访了上海交通大学以及同济大学。他的这次拜访是由“中国战略项目”支持的。

本次拜访中，他主要会见了两校国际办公室负责客座科学家以及研究人员移动性的工作人员。双方介绍了各自的工作内容，交换了意见，以期获得更多的配合以及协同。这中间包括了怎样推进战略合作伙伴关系、怎样扩大双方学者间的交流和合作。除此之外，Oliver Kaas还参观了校园内不同的机构比如同济大学的中德学院以及同济大学在嘉定的校区。KIT和同济大学在嘉定校区有一个共同的研究实验室-中德先进制造中心。

“与伙伴高校同事之间的沟通非常愉快和顺利” Oliver Kaas说到，“面对面的交流以及介绍各自的工作内容对双方的合作有着非常积极的影响”。通过这次拜访，双方的工作人员就对方的工作职责有了进一步的了解，也知道了遇到什么问题该向哪个同事求助。伙伴高校间行政人员互换的项目之后还会继续进行。



**Auslandsaufenthalt und Masterarbeit an der Tongji Universität in Shanghai/ Jiading Campus vom
14.03 – 11.07.2017
Masterstudent Maschinenbau
Ludwig Hausmann**

Obwohl ich mich sehr kurzfristig (Anfang Februar) endgültig entschieden hatte, waren die Reisevorbereitung und alle organisatorischen Dinge wie Einladungsschreiben, Entsendungsschreiben, Förderstipendium des DAAD, Flugticket, Reiseversicherung usw. dank der Unterstützung seitens des Instituts und der Projektkoordinatoren des „StratP China“ schnell und unbürokratisch erledigt. Die meisten chinesischen Studenten sprechen ein gut verständliches Englisch, außerhalb der Universität ist man aber in der Regel buchstäblich auf Hände und Füße angewiesen, sofern man kein Chi-

nesisch spricht. Egal wie lange der Aufenthalt dauert, empfehle ich auf jeden Fall einige Brocken Chinesisch zu lernen, die einem bei der Bevölkerung fast immer Tür und Tor öffnen.

Meine Projektarbeit in Kooperation mit den chinesischen Studenten des AMTCs und Bosch Rexroth als Industriepartner waren für mich fachlich und interkulturell extrem wertvoll. Mein eigenes Projekt bot mir vielfältige Möglichkeiten, zentrale Kernfelder von Industrie 4.0 wie Netzwerkkommunikation, Smart Assembly, Bildverarbeitung, Parallel Computing,

PLC-Steuerungen und Big-Data zu bearbeiten und mir umfangreiches Wissen anzueignen. Der moderne und flexible Maschinenpark am AMTC gab mir die große Freiheit, all meine theoretischen Ausarbeitungen praktisch anzuwenden und umzusetzen. Die enge Verknüpfung mit der Industrie und die Zusammenarbeit mit den chinesischen Kollegen halfen mir besonders, die chinesischen Anforderungen an neue Produkte und die Besonderheiten auf dem chinesischen Arbeitsmarkt besser zu verstehen.



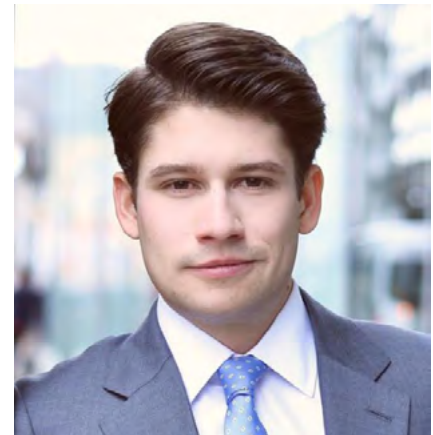
**卡尔斯鲁厄理工学院机械工程硕士生
于2017年3月14日至11月7日在上海同济大学/嘉定校区留学并撰写硕士论文
Ludwig Hausmann**

尽管我二月初才最终确定要去中国留学，但类似邀请函，委派书，德意志学术交流中心奖学金，买机票，旅游保险等所有准备工作，都在研究所和“StratP中国”项目协调人员的帮助下快速，高效地完成，在此，特别表示感谢！
大多数的中国学生都会讲英语，但在校园外，如果你不会说中文，就得完全依

靠肢体语言了。因此，无论在这里待多久，我都推荐学习一些中文，这会给你带来不少便利。
而我的项目的合作对象是AMTC的中国学生，还有企业合作伙伴Bosch Rexroth。这份经历对我专业的促进以及跨文化领域的了解起了至关重要的作用。它给我提供了很多了解工业4.0核心研究领域的机会，比如：网络通信，智

能组件，影像处理，并行计算，PLC控制系统和大数等，大大丰富了我的知识。AMTC现代化的机械园区也给了我很大的自由空间去实践应用我所有的理论分析成果。与同行的密切联系，包括与中国同事的合作都帮我进一步熟悉了新产品的需求情况和中国劳动力市场的特殊性。

**Studienaufenthalt in Shanghai, Masterarbeit am AMTC an der
Tongji Universität
09.2016 – 01.2017
Nikolai Bradke**



Von Anfang an standen mir meine chinesischen Kommilitonen bei fachlichen, aber vor allem auch bei persönlichen Fragen zur Seite, sodass ich mich sehr schnell integriert gefühlt habe. Insbesondere die Einblicke in die Kultur, die ich durch meine chinesischen Freunde bekam, sind nicht zu ersetzen.

Das Projekt am AMTC passt fachlich ziemlich genau in meine Studienrichtung. So bot mir das Projekt die Möglichkeit, in Zusammenarbeit mit meinen chinesischen

Kommilitonen, die Automatisierung von Maschinen und deren Datenverwertung voran zu treiben. An einem deutschen Institut hätte ich höchstwahrscheinlich nicht die Möglichkeit gehabt, auf solch eine technische Ausstattung zugreifen zu können. So hatte ich die Möglichkeit, Prozessdaten live aus den NC- und PLC-Steuerungen von den technisch auf dem neusten Stand befindlichen Werkzeugmaschinen und einer Montagestation auszulesen. Persönlich war die Möglichkeit, einen Teil der Abschlussarbeit in Shanghai zu schrei-

ben, eine große Bereicherung, sowohl thematisch als auch zwischenmenschlich. Ich möchte dies allen meinen Kommilitonen empfehlen, die offen für andere Kulturen sind.

卡尔斯鲁厄理工学院 机械工程学院硕士生的中国访学经历：2016年9月至2017年1月在同济大学先进制造技术中心 (AMTC) 撰写硕士论文

从项目一开始，中国同学就协助我解决了很多专业上的疑惑，更重要的是，在生活中也给予了我很大的帮助，使我很快融入了这里。而我从他们那儿得到的文化熏陶，更是无可取代。

此外，AMTC项目研究内容与我的专业方向十分契合。所以，这使我有机会与中国同学合作，了解机器自动化和数据开发。如果在德国的一个研究所里，我很有可能就没有这样的机会去接触这些技术设备。而在这，我就能借助最先进

的机床和装配站的NC和PLC控制系统来读取过程数据。

从个人角度而言，能够在上海撰写一部分论文也丰富了我的经历和人脉。我会向所有对中国文化感兴趣的同学们推荐这个项目。

**Tongji University Doppelmasterprogramm Maschinenbau,
04.-09.2017
Wang Yichen**

The biggest problem at the very beginning was the language. We could not totally understand what the professor talked about in class. Then, in the advice from upperclassman, I found a way: Previewing all contents of the next class before going to the class. After classes, I always used hours to review the content, because some important things that I had not been aware of had been skipped during the preview. Thankfully, my roommates tried their best to help me improve my language and get used to the customs

and culture in Germany. So far, I can say that my German is more fluent and good enough to understand most of the contents in class, but I'm still working on it.

I really appreciate the Double Master's Program between Tongji and KIT. However, there are still some more suggestions I'd like to give. Firstly, I hope this Double Master's Program will contain an internship part in the future so that we can get more practical experience. Since we study only one and a half years in Germany, it

is not so easy for us to find an internship during this time unless we postpone our graduation for one or two semesters. Secondly, because of the differing compositions of the courses at Tongji University and KIT, it would be easier for us to adapt more professional knowledge from the senior courses at KIT, if some basic lecture notes or documents for self-learning could be provided. Finally, to get closer to the different cultures, more off-line activities like a theme day or culture experience will also be welcomed by students from both sides.

**同济大学机械制造双硕士项目
2017年4月-2017年9月
王逸尘**

刚开始，最大的问题就是语言。我们无法完全理解教授在课堂上所讲的内容。之后，在学长学姐的建议下，我找到了一种方法，就是在去上课之前，把下一堂课的所有内容预习一遍。而课后，我还要再用几个小时来回顾课堂的内容，因为在预习过程中会跳过一些我不太了解的重要部分。也非常感谢我的室友们尽力帮助我提高口语水平，并带着我习惯德国的风俗和文化。到目前为止，我的德语比较流利了，也能更好地理解课堂上的大部分内容了，但依旧需要继续努力。

我非常感谢同济和KIT的双硕士项目，但在此我也想提出一些的建议。首先，希望这个项目以后可以加入实习的部分，以便我们累积更多的实践经验。由于我们在德国的学制只有一年半，除非推迟一两个学期的毕业，否则我们在这段时间内很难找到实习。其次，由于同济课程的组成结构不同于KIT，要是能提供一些基础课程的课件或相应的自学文档，我们就可以更快地将更多的专业知识应用到KIT的进阶课程中。最后，像主题日或文化体验等线下活动其实很受两校学生的欢迎，因为这样可以进一步了解另一种的文化。



**Auslandsaufenthalt und Masterarbeit am „Advanced Manufacturing Technology Center“ der Tongji Universität, Shanghai
Mai-August 2017
Felix Würth, Maschinenbau**

Die Schwerpunkte des AMTC liegen in der Forschung, der Lehre sowie der Bearbeitung anspruchsvoller Projekte mit lokalen und internationalen Industriepartnern.

Für meine Masterarbeit habe ich am AMTC im Rahmen einer Kooperation mit dem deutschen Hersteller von Greifsystemen und Spanntechnik SCHUNK das Thema „Entwicklung der Steuerungstechnik einer automatisierten Roboterzelle im Kontext einer Industrie 4.0 Produktionsanlage“ bearbeitet. Die anspruchsvolle Aufgabe hat meine Kompetenzen im Bereich der Anlagenvernetzung, Industrie 4.0 und Robotersteuerungen insbesondere vor dem Hintergrund der verfügbaren

Spitzentechnologie vor Ort nachhaltig erweitert. Absolute Höhepunkte meines Aufenthaltes waren die Besuche wichtiger Industriepartner am AMTC, wobei diesbezüglich insbesondere der Besuch zweier CEOs des Roboterherstellers KuKa hervorzuheben ist.

Neben meinem fachlichen Engagement sind während meines Aufenthaltes in Shanghai enge Kontakte zu chinesischen Studenten des AMTC entstanden, die ich nicht missen möchte! Ein Besuch in einer chinesischen Karaoke Bar, die Parks und Tempel der Shanghaier Innenstadt sowie die Skyline des Finanzdistriktes Pudong sind ein absolutes Muss für jeden Austauschstudenten. Aus heutiger



Sicht kann ich einen Aufenthalt in China uneingeschränkt weiterempfehlen. Die unglaubliche Dynamik, Begeisterungsfähigkeit und Schaffenskraft vor Ort sind Chancen, die man in dieser Form und Intensität in keinem anderen Teil der Welt erfahren kann.

**卡尔斯鲁厄理工学院 机械工程学院硕士生在中国同济大学先进制造技术中心（AMTC）撰写硕士论文
2017年5月至8月
Felix Würth（名字）**

AMTC的重点是科研，教学以及与当地和国际上的企业伙伴一起进行具有挑战性的合作项目。在AMTC与德国夹紧系统和夹紧技术的制造商SCHUNK紧密合作下，我的论文选题为“工业4.0背景下的自动机器人单元控制技术的发展”。这项艰巨的任务不断提升了我在系统网络，工业4.0和机器人控制领域的认知能力，

特别是在现场可用尖端技术的情况下。我此行的最大亮点是拜访了AMTC的重要合作伙伴-KUKA机器人制造商的两位老总。除了专业学习外，我还和AMTC的学生建立了深厚的友谊！我们一起去K歌，

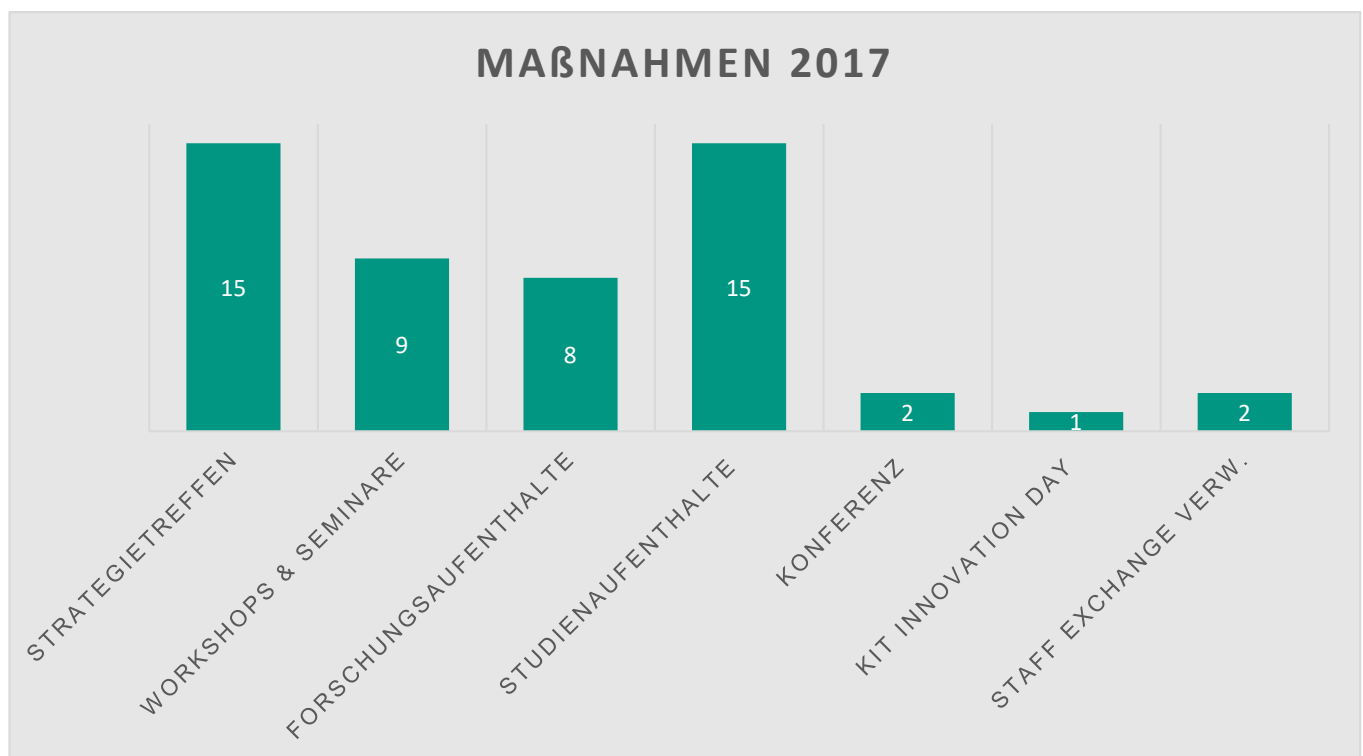
去不同的公园和寺庙玩耍，参观金融区和浦东鳞次栉比的高楼大厦，对以后的交换生来说，这些都是不可错过的。从现代社会的视角来谈，我绝对推荐来中国访学和交流，这里有着令人难以置信的活力，积极性和创造性，而这种形式和强度在世界上任何其他地方都是难以感受到的。

DATEN UND FAKTEN

Entwicklungsstand „StratP China“ 2017

Im Rahmen des Projekts „StratP China“ wurden unterschiedliche Maßnahmen zur Förderung strategischer Partnerschaften zwischen dem KIT und den vier Partneruniversitäten durchgeführt, z.B. Strategietreffen zur Besprechung der Kooperationsmöglichkeiten, gemeinsame Anträge, fachliche Workshops/Seminare, Teilnahme an Konferenzen sowie Forschungs- und Studienaufenthalte.

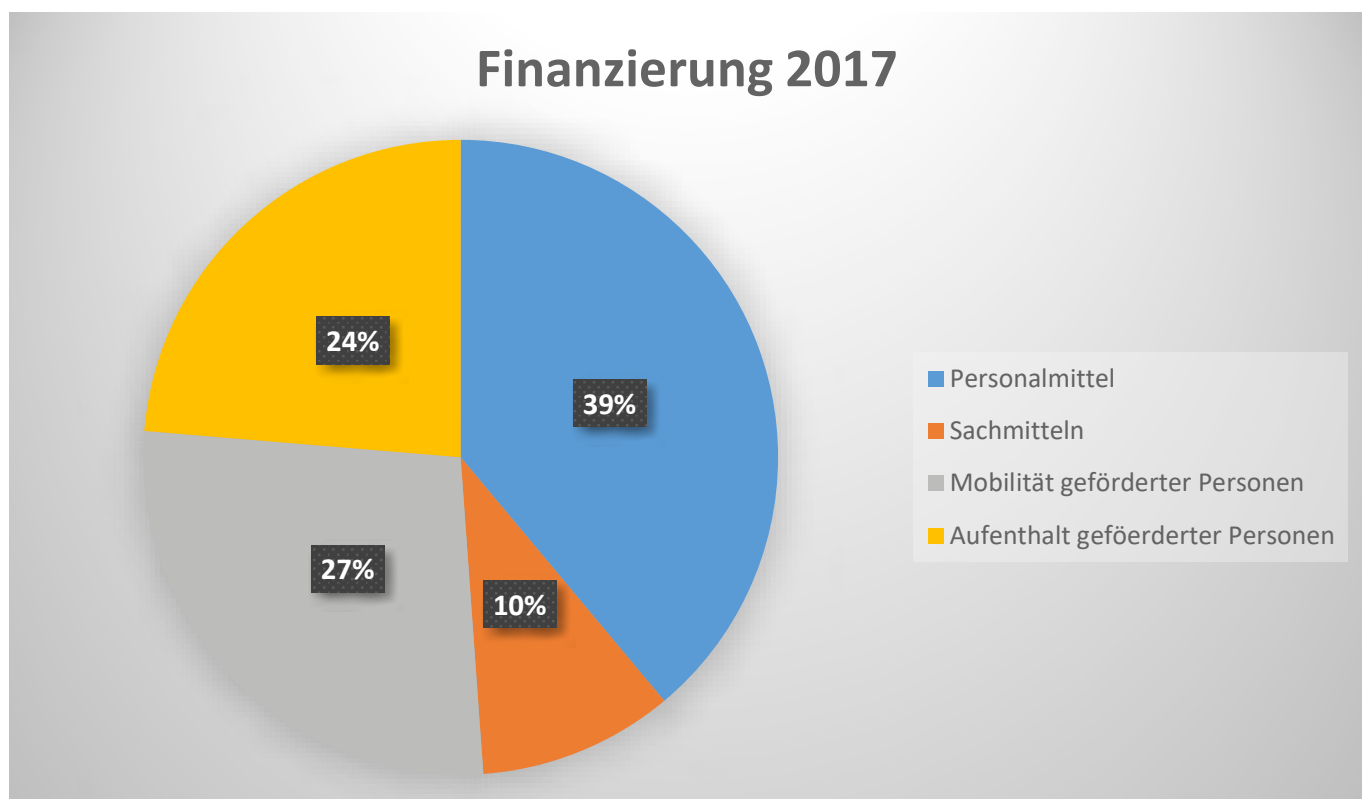
Im Vergleich mit 2016 weisen die Maßnahmen in 2017 ein ähnliches Niveau auf. Eine neue Maßnahme ist Staff Exchange-Programm. Das Programm ermöglicht nicht-akademischen Mitarbeitenden des KIT und der Partnerhochschulen tiefere Einblicke in die Arbeitsweise an jeweiligen Partneruniversitäten und fördert so auch den Austausch von Ideen.



Im Jahr 2017 wurden 50 Personen des KIT (Professoren, Administratoren, wissenschaftliche Mitarbeiter) und 18 Studierende des KIT sowie 25 Personen von Partneruniversitäten über StratP China gefördert.

Förderungsüberblick 2017

Die Fördermittel des DAAD können für verschiedene Positionen ausgegeben werden, z.B. Personalmittel, Sachmittel (Flyer, Broschüre usw.) sowie Mobilität und Aufenthalte geförderter Personen. Von den Abbildungen sieht man dass der größter Teil der Ausgabe ist bei Mobilität und Aufenthalt geförderter Personen.

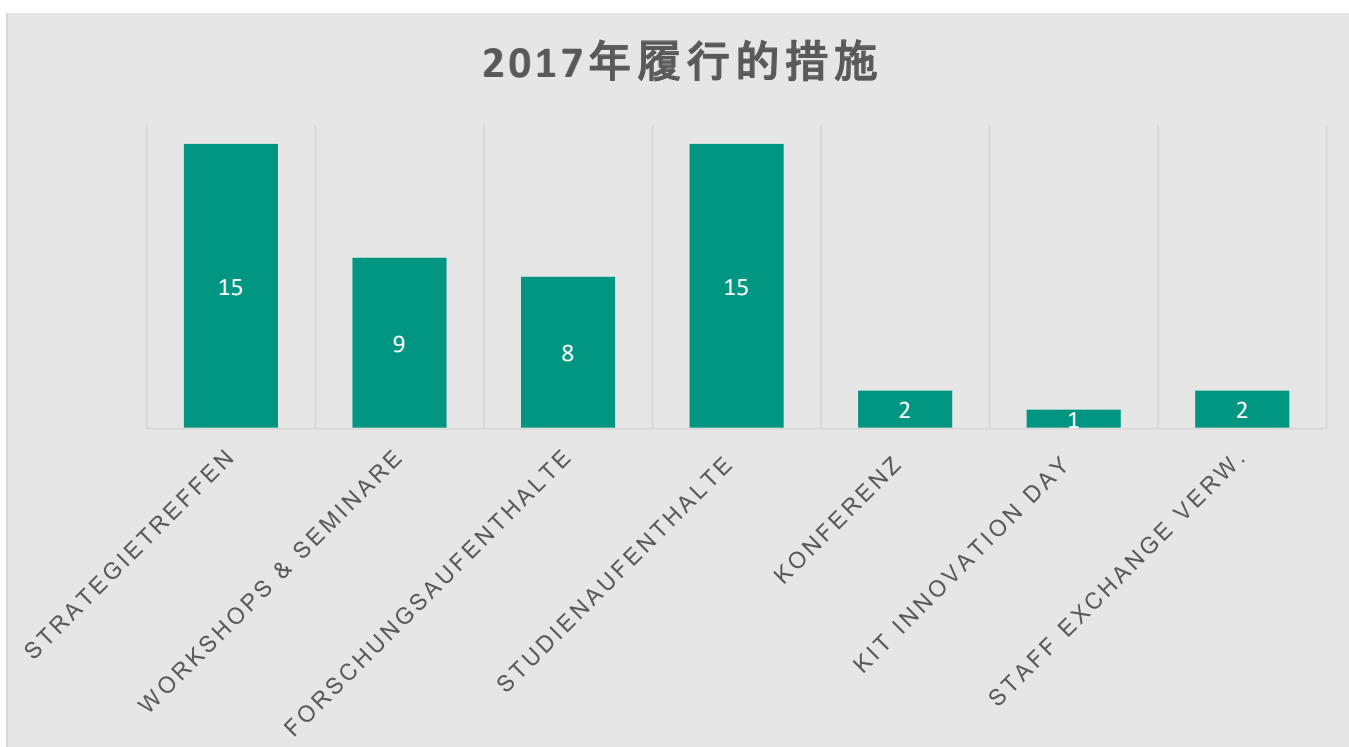


数据及事实

“中国战略项目” 2017年发展现状

在“中国战略合作”项目的框架范围内有多种资助KIT以及四所战略合作伙伴学校开展合作的方式，如战略会谈（探讨合作可能性）、共同项目申请、专业研讨会、参与学术大会以及科研访问和访学等。

与2016年相比，2017年履行的措施基本与2016年相似。一项新的措施是增加了人员交流项目。这个项目使双方学校非学术人员有机会深入了解各自伙伴学校，以此促进相互间的思想交流。

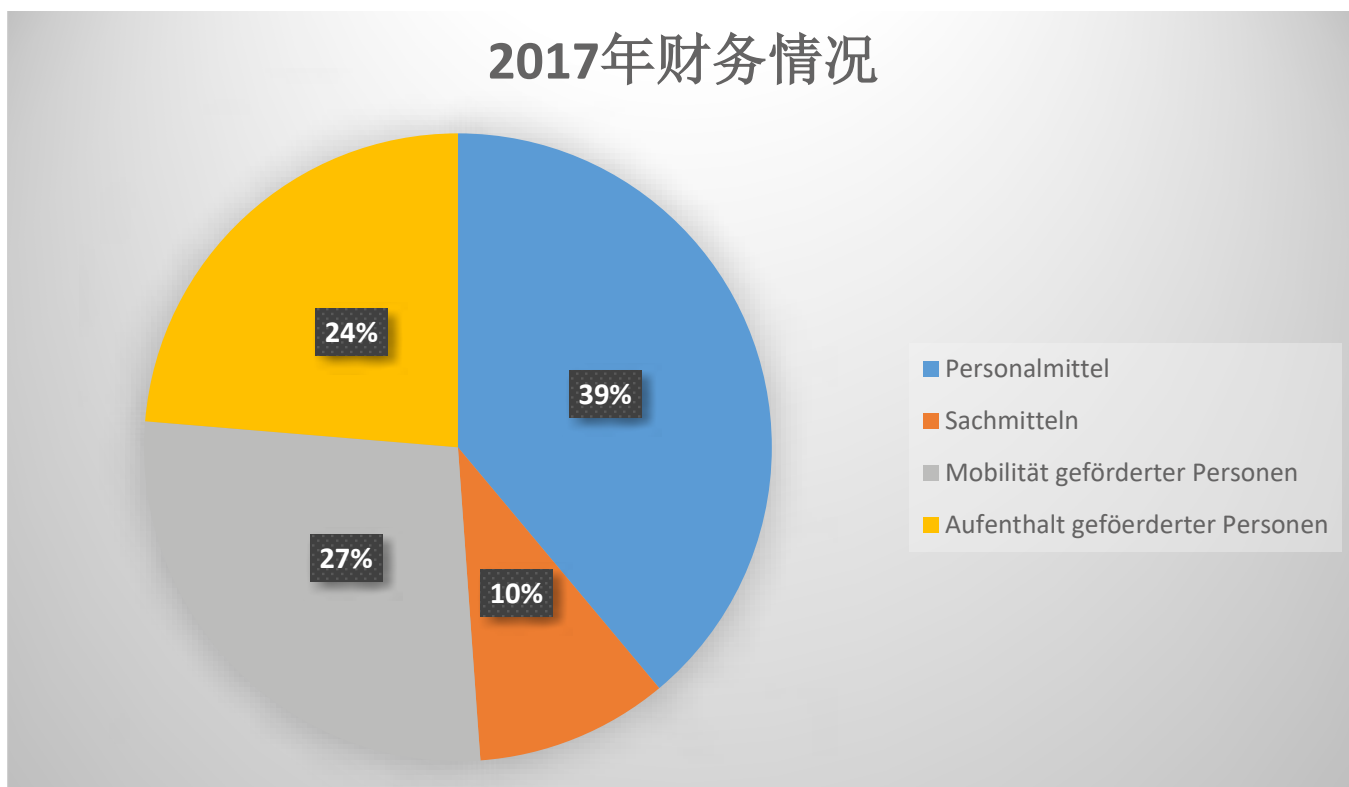


2017年共有50位来自卡尔斯鲁厄理工学院的教职员工（教授、行政管理人员以及科研人员）、18位大学生以及来自合作伙伴高校的25名人员获得了中国战略项目的资助。

Strategietreffen:	战略会晤
Workshops & Seminare:	研讨会
Forschungsaufenthalt:	科研访问
Studienaufenthalt:	访学交流
Konferenz:	学术大会
KIT Innovation Day:	KIT创新日
Staff Exchange Verw.:	行政人员间的交流

2017年财务概览

德意志学术交流中心的经费可用于多项用途的开支，如人员开支、物资费用（传单、简介手册等）以及获资助人员的差旅费以及在当地的费用开销等。如果所示，资助金额一大部分用于获资助人员的差旅费以及在当地的费用开销。



Personalmittel: 项目雇员开支

Sachmittel: 物资费用

Mobilität geförderter Personen: 获资助人员的差旅费

Aufenthalt geförderter Personen: 获资助人员在当地的费用开销

Contact

Karlsruher Institute of Technology (KIT)
International Affairs

Oliver Schmidt
Executive Officer Asia and Middle East
Deputy Head Regional Strategy and Information

Phone: +49 721 608-41977
Fax: +49 721 608-42614
E-mail: oliver.schmidt@kit.edu

Jie Han
KIT Coordinator Strategic Partnerships China

Phone: +49 721 608-41928
Fax: +49 721 608-42614
E-mail: jie.han@kit.edu

www.intl.kit.edu

Herausgeber

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Präsident Professor Dr.-Ing. Holger Hanselka
Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
www.kit.edu

Karlsruhe © KIT 2018

